

Verzeichnisse

Dokumentenverzeichnis

- | | | |
|---|--|-------|
| 1 | 03.01. Gesandter Bauch, Warschau, an das Auswärtige Amt | S. 3 |
| | Bauch schildert die innenpolitische Lage Polens. Er geht dabei insbesondere auf den Zustand der PVAP, die Gewerkschaft Solidarność sowie die Rolle der katholischen Kirche ein und gibt einen Ausblick auf die mögliche Entwicklung im Jahr 1989. | |
| 2 | 04.01. Botschafter Hellner, Tripolis, an das Auswärtige Amt | S. 6 |
| | Hellner informiert über ein Gespräch mit dem stellvertretenden libyschen Außenminister al-Mahdi. Thema war eine mögliche Inspektion der Chemieanlage in Rabta angesichts der Vorwürfe, dort würden chemische Waffen produziert. | |
| 3 | 09.01. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem Mitglied des Politbüros des ZK der KPdSU, Jakowlew | S. 9 |
| | Im Mittelpunkt stehen die bilateralen Beziehungen, insbesondere die Hilfe der Bundesrepublik nach dem Erdbeben in Armenien und die Vorbereitung des geplanten Besuchs von Generalsekretär Gorbatschow in der Bundesrepublik. Ferner gibt Jakowlew eine Einschätzung der innenpolitischen Entwicklung in der UdSSR, vor allem im wirtschaftlichen Bereich. Erörtert werden außerdem Abrüstungsfragen. | |
| 4 | 09.01. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Mattes | S. 17 |
| | Mattes befaßt sich mit dem Stand der Bemühungen um eine Harmonisierung der Asylpolitik und der Maßnahmen zur Sicherung der EG-Außengrenzen mit Blick auf den Wegfall der Grenzkontrollen zwischen den EG-Mitgliedstaaten nach Einführung des Binnenmarktes 1992. | |
| 5 | 11.01. Botschafter von Stülpnagel, z.Z. Paris, an das Auswärtige Amt | S. 21 |
| | Stülpnagel resümiert die Ergebnisse der Konferenz über das Verbot chemischer Waffen. | |
| 6 | 12.01. Ministerialrat Witt, Genf (GATT-Delegation), an das Auswärtige Amt | S. 24 |
| | Witt gibt einen Überblick zum Stand der Verhandlungen in der „Uruguay-Runde“. Dabei geht er besonders auf die Haltung der einzelnen Staaten und Staatengruppen ein und stellt Überlegungen zur weiteren Vorgehensweise an. | |

- | | | |
|-----------|---|-------|
| 7 | 16.01. Botschafter Graf zu Rantzau, Wien (KSZE-Delegation), an das Auswärtige Amt | S. 29 |
| | <p>Rantzau übermittelt eine Einschätzung des Abschließenden Dokuments der dritten KSZE-Folgekonferenz. Er bewertet insbesondere die Ergebnisse im Menschenrechtsbereich und bei humanitären Fragen, im Bereich der militärischen Sicherheit und auf wirtschaftlichem Gebiet sowie in Mittelmeerfragen. Abschließend gibt er einen Ausblick auf den Fortgang des KSZE-Prozesses und die vereinbarten Folgeveranstaltungen.</p> | |
| 8 | 17.01. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem bulgarischen Außenminister Mladenow in Wien | S. 36 |
| | <p>Themen sind die bilateralen Beziehungen und die politischen und wirtschaftlichen Reformbemühungen in Bulgarien sowie dessen Beziehungen zu den Europäischen Gemeinschaften und zum GATT, außerdem die Ergebnisse der KSZE-Folgekonferenz sowie der Pariser Konferenz über das Verbot chemischer Waffen.</p> | |
| 9 | 17.01. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Trautwein | S. 40 |
| | <p>Trautwein informiert über den bisherigen Erkenntnisstand in der Frage der libyschen Chemieanlage in Rabta und der möglichen Beteiligung von Firmen aus der Bundesrepublik an der Herstellung chemischer Waffen in Libyen. Ferner erläutert er die von der Bundesregierung ergriffenen Maßnahmen für strengere Exportkontrollen.</p> | |
| 10 | 17.01. Botschafter Hellbeck, Peking, an das Auswärtige Amt | S. 43 |
| | <p>Hellbeck zieht eine Bilanz von zehn Jahren Reformpolitik in der Volksrepublik China. Dabei geht er auf die Entwicklung im politischen und wirtschaftlichen sowie im kulturellen Bereich ein und vergleicht die Entwicklung mit der in der UdSSR.</p> | |
| 11 | 17.01. Botschafter Ruhfus, Washington, an das Auswärtige Amt | S. 47 |
| | <p>Ruhfus legt die amerikanische Haltung in der Frage der libyschen Chemieanlage in Rabta dar und geht dabei vor allem auf die Erkenntnisse hinsichtlich einer Produktion chemischer Waffen in Libyen ein. Ferner beleuchtet er mit Blick auf eine Beteiligung von Firmen aus der Bundesrepublik mögliche Folgen für die deutsch-amerikanischen Beziehungen.</p> | |
| 12 | 18.01. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem niederländischen Außenminister van den Broek in Wien | S. 52 |
| | <p>Im Mittelpunkt steht das Gesamtkonzept der NATO für Rüstungskontrolle und Abrüstung, insbesondere die Frage von SNF-Rüstungskontrolle bzw. -Modernisierung.</p> | |

- | | | | |
|-----------|--------|--|-------|
| 13 | 18.01. | Botschafter Hartmann, Wien (KRK-Delegation), an das Auswärtige Amt | S. 56 |
| | | Hartmann bewertet den Abschluß der Mandatsverhandlungen für die künftigen „Verhandlungen über konventionelle Streitkräfte in Europa“ (VKSE). Er befaßt sich mit deren Verbindung zum KSZE-Prozeß und erläutert strittige Punkte. | |
| 14 | 19.01. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem sowjetischen Außenminister Schewardnadse in Wien | S. 61 |
| | | Themen sind der Abschluß der KSZE-Folgekonferenz, der geplante Besuch von Generalsekretär Gorbatschow in der Bundesrepublik sowie Abrüstungsfragen, insbesondere auf dem Gebiet der chemischen Waffen. | |
| 15 | 19.01. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Schönfelder | S. 66 |
| | | Schönfelder vermerkt den Stand der Arbeiten des Delors-Ausschusses für die Schaffung einer Wirtschafts- und Währungsunion in Europa und geht dabei vor allem auf Meinungsverschiedenheiten zwischen der Bundesrepublik und Frankreich ein. | |
| 16 | 20.01. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem polnischen Ministerpräsidenten Rakowski | S. 70 |
| | | Themen sind die Entwicklung in Polen und die bilateralen Beziehungen, insbesondere Kredit- und Umschuldungsfragen („Jumbo-Kredit“), sowie kulturelle Themen. | |
| 17 | 20.01. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem polnischen Ministerpräsidenten Rakowski in Wachtberg-Pech | S. 77 |
| | | Nach einem Bericht von Rakowski über die innenpolitische Entwicklung in Polen erörtern die Gesprächspartner die bilateralen Beziehungen. Dabei steht die Regelung der polnischen Verbindlichkeiten gegenüber der Bundesrepublik („Jumbo-Kredit“) bzw. gegenüber dem Pariser Club im Mittelpunkt. | |
| 18 | 20.01. | Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Fiedler | S. 81 |
| | | Fiedler faßt ein Gespräch zwischen Bundesminister Genscher und dem israelischen Finanzminister Peres zusammen. Besprochen wurden der Nahostkonflikt, insbesondere die sowjetische Stellung in der Region, die Lage Jordaniens, Syriens und des Libanon, die Aussichten für den Friedensprozeß sowie die Frage von Kontakten zur PLO. | |
| 19 | 20.01. | Runderlaß des Vortragenden Legationsrats Bettzuege | S. 85 |
| | | Bettzuege informiert über die Beziehungen der Bundesrepublik zur PLO nach der Ausrufung eines palästinensischen Staates. Ferner geht er auf die Bemühungen der EG-Mitgliedstaaten um den Friedensprozeß im Nahen Osten ein. | |

| | | |
|-----------|---|--------|
| 20 | 20.01. Botschafter Steger, Budapest, an das Auswärtige Amt | S. 87 |
| | Steger berichtet über Gespräche mit dem ungarischen Staatsminister Pozsgay und Ministerpräsident Németh zum Stand des Reformprozesses in Ungarn. | |
| 21 | 24.01. Botschafter Graf zu Rantzau, Wien (KSZE-Delegation), an das Auswärtige Amt | S. 89 |
| | Rantzau gibt eine Einschätzung der Ergebnisse der dritten KSZE-Folgekonferenz im Bereich von Korb III und rekapituliert den Verhandlungsverlauf. | |
| 22 | 25.01. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem Präsidenten des Jüdischen Weltkongresses, Bronfman | S. 93 |
| | Themen sind die libysche Chemieanlage in Rabta, die Lage der Juden und der Deutschstämmigen in der UdSSR sowie die Entwicklung der Perestroika. | |
| 23 | 25.01. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Oestreich | S. 100 |
| | Oestreich erörtert neue Entwicklungen und Perspektiven des Nord-Süd-Diologs. Ferner stellt er Überlegungen zu einer Initiative der Bundesrepublik an und schlägt die Einberufung eines Treffens der G7-Staaten mit verschiedenen Entwicklungsländern sowie der UdSSR und der Volksrepublik China vor. | |
| 24 | 26.01. Gesandter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt | S. 106 |
| | Ploetz informiert über eine Sitzung des Ständigen NATO-Rats zu Fragen der Terrorismusbekämpfung und der Zusammenarbeit der Nachrichtendienste bei der Spionageabwehr. | |
| 25 | 26.01. Botschafter Ruth, Rom, an Staatssekretär Sudhoff | S. 109 |
| | Ruth berichtet über ein Gespräch im italienischen Außenministerium zum Soldatenfriedhof in Costermano, insbesondere zu den dort befindlichen Gräbern von drei SS-Angehörigen. | |
| 26 | 26.01. Staatssekretär Bertele, Ost-Berlin, an das Auswärtige Amt | S. 111 |
| | Bertele faßt ein Gespräch mit dem Bischof von Berlin, Kardinal Meisner, zusammen. Themen waren Meisners Berufung zum Erzbischof von Köln, die Regelung seiner Nachfolge in Berlin sowie die Lage der katholischen Kirche in der DDR. | |
| 27 | 27.01. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem britischen Außenminister Howe | S. 113 |
| | Themen sind der Verkauf des gemeinsam produzierten Kampfflugzeugs „Tornado“ in Staaten des Nahen Ostens, die Arbeiten zur Umsetzung des EG-Binnenmarkts, die Entwicklung in Polen | |

und der DDR sowie die deutsche Frage. Ferner werden die SNF-Thematik, die Bemühungen um ein Verbot chemischer Waffen, die Zusammenarbeit bei der Bekämpfung des Terrorismus sowie die jeweilige Haltung zur PLO erörtert.

- | | | |
|-----------|---|--------|
| 28 | 30.01. Botschafter Huber, Prag, an das Auswärtige Amt | S. 121 |
| | Huber analysiert die innere Lage der ČSSR nach den Demonstrationen anlässlich des 20. Jahrestags der Selbstverbrennung des Studenten Jan Palach. Er geht dabei auf die Forderungen der Demonstranten, die Strategie der tschechoslowakischen Regierung sowie auf die Oppositionsgruppen ein und gibt einen Ausblick auf die mögliche weitere Entwicklung. | |
| 29 | 31.01. Botschafter Schlingensiepen, Damaskus, an das Auswärtige Amt | S. 126 |
| | Schlingensiepen befaßt sich mit dem Zusammenhang zwischen dem Nahostkonflikt und dem Ost-West-Gegensatz und verweist auf die Bedeutung einer Friedensregelung auf beiden Konfliktfeldern für den Weltfrieden. | |
| 30 | 01.02. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Oesterhelt | S. 129 |
| | Oesterhelt rekapituliert die Bemühungen um die Harmonisierung des Asylrechts in Europa infolge des Übereinkommens von Schengen. Insbesondere untersucht er deren Vereinbarkeit mit dem Grundgesetz. | |
| 31 | 03.02. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse von Wistinghausen | S. 134 |
| | Angesichts der Ausweitung des Handelsverkehrs zwischen der Bundesrepublik und Südafrika zeigt Wistinghausen Möglichkeiten auf, wie die Bundesregierung auf Kritik reagieren könnte, und gibt Empfehlungen für das weitere Vorgehen. | |
| 32 | 06.02. Deutsch-spanische Konsultationen in Sevilla | S. 139 |
| | Im Mittelpunkt stehen die Europapolitik, vor allem die Verwirklichung der Einheitlichen Europäischen Akte, der Bericht der beiden Außenminister über ihre vorherigen Gespräche, die bilateralen Wirtschaftsbeziehungen sowie internationale Finanz- und Wirtschaftsfragen, ferner die Zusammenarbeit in den Bereichen Industrie, Energie und Forschung. | |
| 33 | 07.02. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Lambach | S. 147 |
| | Lambach behandelt die Frage des Austauschs von Militärattachés zwischen der Bundesrepublik und der DDR sowie die Haltung der Drei Mächte. | |

- | | | | |
|-----------|--------|--|--------|
| 34 | 07.02. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Heyken | S. 150 |
| | | Heyken analysiert und bewertet den neuen konzeptionellen Ansatz in der sowjetischen Außenpolitik unter Generalsekretär Gorbatschow. Er beschreibt die Auswirkungen auf die übrigen Mitglieder des Warschauer Pakts sowie die westlichen Staaten und Länder der „Dritten Welt“. | |
| 35 | 07.02. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Heubaum | S. 156 |
| | | Heubaum beschreibt die Hintergründe und Auswirkungen des Militärputsches in Paraguay und schlägt vor, eine mögliche Einreise des abgesetzten Präsidenten Stroessner in die Bundesrepublik zu verhindern. | |
| 36 | 09.02. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem kenianischen Präsidenten Moi | S. 159 |
| | | Kohl und Moi sprechen über die Lage in Kenia, in dessen Nachbarstaaten und im südlichen Afrika, außerdem über die bilateralen Beziehungen, vor allem einen Schuldenerlaß für Kenia, sowie Fragen des Umwelt- und Naturschutzes. | |
| 37 | 09.02. | Gespräch des Bundesministers Schäuble mit dem Sicherheitsberater des amerikanischen Präsidenten, Scowcroft, in Washington | S. 167 |
| | | Im Zentrum stehen die Beteiligung von Firmen aus der Bundesrepublik am Bau der libyschen Chemieanlage in Rabta sowie die Bemühungen um die Nichtverbreitung von chemischen Waffen. Schäuble und Scowcroft thematisieren ferner die Entwicklung in der DDR, die deutsch-deutschen Beziehungen und die Lage in Berlin (West) nach den Wahlen zum Abgeordnetenhaus. | |
| 38 | 09.02. | Bundeskanzler Kohl an den amerikanischen Präsidenten Bush | S. 173 |
| | | Kohl spricht die Beteiligung von Firmen aus der Bundesrepublik am Bau der libyschen Chemieanlage in Rabta an und die Verschärfung der Ausfuhrkontrollen in der Bundesrepublik. Zudem thematisiert er den 40. Jahrestag der Gründung der NATO, die Arbeit am Gesamtkonzept der NATO für Rüstungskontrolle und Abrüstung sowie die Haltung der Bundesrepublik zu einer Null-Lösung im SNF-Bereich. | |
| 39 | 10.02. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Gröning | S. 177 |
| | | Gröning unterrichtet über die amerikanischen Vorschläge für die künftige Nutzung der INF-Basen in der Bundesrepublik und weist angesichts veränderter Planungen auf die sich daraus ergebenden Schwierigkeiten hin. | |

-
- | | | |
|-----------|--|--------|
| 40 | 12.02. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem amerikanischen Außenminister Baker | S. 179 |
| | <p>Themen sind der Friedensprozeß in Zentralamerika, der Auslieferungsfall Hamadi, die amerikanisch-iranischen Beziehungen, die Lage im Nahen Osten, die Handelsbeziehungen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und den USA, das Gesamtkonzept der NATO für Rüstungskontrolle und Abrüstung, die SNF-Problematik sowie die europäische Integration und Fragen des Umweltschutzes.</p> | |
| 41 | 13.02. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem amerikanischen Außenminister Baker | S. 188 |
| | <p>Im Vordergrund stehen die bilateralen Beziehungen, die verteidigungs- und sicherheitspolitische Situation der Bundesrepublik, die libysche Chemieanlage in Rabta, die Entwicklung im Warschauer Pakt, das Gesamtkonzept der NATO für Rüstungskontrolle und Abrüstung sowie die SNF-Frage.</p> | |
| 42 | 16.02. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Derix | S. 197 |
| | <p>Derix bilanziert die Entwicklung in Polen nach der ersten Phase der Verhandlungen am „Runden Tisch“. Er benennt die Themen der Arbeitsgruppen und schildert die Rolle der offiziellen Gewerkschaften.</p> | |
| 43 | 17.02. Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem iranischen Botschafter Mostafavi | S. 201 |
| | <p>Sudhoff teilt mit, die Bundesregierung verurteile die Morddrohungen Ayatollah Khomeinis gegen den Schriftsteller Salman Rushdie, und weist auf die Belastung der deutsch-iranischen Beziehungen hin.</p> | |
| 44 | 20.02. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit der britischen Premierministerin Thatcher in Frankfurt am Main | S. 202 |
| | <p>Kohl und Thatcher befassen sich mit der bevorstehenden NATO-Gipfelkonferenz, insbesondere der SNF-Thematik, der sowjetischen Aufrüstung bei U-Booten und den Reformbemühungen von Generalsekretär Gorbatschow.</p> | |
| 45 | 21.02. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit der britischen Premierministerin Thatcher in Frankfurt am Main | S. 206 |
| | <p>Schwerpunkte des Gesprächs sind die Lage in Südafrika, insbesondere die Bemühungen um eine Freilassung Nelson Mandelas, die Möglichkeiten für eine Lösung des Nahostkonflikts, die geplante Umweltkonferenz in Den Haag und ein Kredit der Weltbank für Brasilien.</p> | |

- | | | |
|-----------|--|--------|
| 46 | 21.02. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem britischen Außenminister Howe in Frankfurt am Main | S. 216 |
| | Hauptthemen sind die Beziehungen zum Iran nach den Morddrohungen Ayatollah Khomeinis gegen den Schriftsteller Salman Rushdie, die Entwicklung im südlichen Afrika, ein weltweites Verbot chemischer Waffen und die SNF-Problematik. | |
| 47 | 21.02. Deutsch-britische Konsultationen in Frankfurt am Main | S. 225 |
| | Behandelt werden die Vorschläge für eine europäische Wirtschafts- und Währungsunion, die Beziehungen zum Iran, die Rolle der UdSSR im südlichen Afrika, den Prozeß zur Unabhängigkeit Namibias und den türkischen Antrag auf EG-Beitritt. | |
| 48 | 21.02. Ministerialdirigent Grünhage, Brüssel (EG), an das Auswärtige Amt | S. 229 |
| | Grünhage berichtet über die EG-Ministerratstagung und schildert die Reaktion der Außenminister auf die Morddrohungen Ayatollah Khomeinis gegen Salman Rushdie. | |
| 49 | 22.02. Bundesminister Genscher an den iranischen Außenminister Velayati | S. 231 |
| | Genscher verurteilt die Morddrohungen Ayatollah Khomeinis gegen den Schriftsteller Salman Rushdie und äußert seine Sorge über die Verschlechterung der deutsch-iranischen Beziehungen. | |
| 50 | 23.02. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem chilenischen Außenminister Errázuriz in Tokio | S. 233 |
| | Themen sind die innenpolitische Lage in Chile, die Bemühungen um Aufklärung der Vorgänge in der „Colonia Dignidad“ und das Vorgehen der chilenischen Justiz gegen das „Solidaritäts-Vikariat“ der katholischen Kirche. | |
| 51 | 24.02. Aufzeichnung des Botschafters Holik und des Ministerialdirektors Kastrup | S. 236 |
| | Holik und Kastrup geben einen Überblick über die Diskussion in der NATO zu SNF. Sie zeigen die Interessenlage der Bundesrepublik sowie verschiedene Optionen für Rüstungskontrolle und Modernisierung auf und bewerten sie. | |
| 52 | 24.02. Aufzeichnung des Referats 424 | S. 244 |
| | Gegenstand sind die Bemühungen um eine Reform des COCOM sowie die unterschiedlichen Auffassungen der Bundesrepublik und der USA. Ferner wird die Kontroll- und Genehmigungspraxis der Bundesregierung im Falle von chemischen Waffen und ihren Vorprodukten behandelt. | |

-
- | | | |
|-----------|--|--------|
| 53 | 27.02. Gespräch des Bundesministers Schäuble mit dem jugoslawischen Außenminister Lončar | S. 247 |
| | Zentrales Thema ist die geplante Aufhebung der Sichtvermerksfreiheit für jugoslawische Staatsangehörige durch die Bundesregierung. Lončar schlägt eine Reihe von Maßnahmen vor, um die Zahl von Asylbewerbern aus Jugoslawien zu reduzieren. | |
| 54 | 28.02. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Nöldeke | S. 252 |
| | Vor dem Hintergrund von Berichten über eine mögliche Verwicklung Winnie Mandelas in den Tod eines Jugendlichen gibt Nöldeke Empfehlungen für das künftige Verhalten der Bundesregierung, insbesondere zur weiteren Vergabe von Stipendien und Fortsetzung von Finanzhilfen für Angehörige Nelson Mandelas. | |
| 55 | 01.03. Ministerialdirigent Trumpf und Vortragender Legationsrat I. Klasse Henze, beide z. Z. Tegucigalpa, an das Auswärtige Amt | S. 255 |
| | Berichtet wird über die fünfte Konferenz der Außenminister der EG-Mitgliedstaaten mit den Außenministern zentralamerikanischer Staaten und der Staaten der Contadora-Gruppe, in deren Mittelpunkt der Friedensprozeß in Zentralamerika, die Handelsbeziehungen und die Verschuldungsfrage standen. | |
| 56 | 02.03. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Schönfelder | S. 261 |
| | Schönfelder gibt einen Überblick über die internationale Wirtschaftslage seit dem Einbruch der Börsenkurse im Herbst 1987 und skizziert die außenwirtschaftlichen Perspektiven. | |
| 57 | 03.03. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek | S. 264 |
| | Jelonek informiert über den Diskussionsstand innerhalb des Auswärtigen Amts zum internationalen Verschuldungsproblem und spricht sich für eine aktivere Rolle der Bundesrepublik bei der Entwicklung einer Schuldenstrategie aus. | |
| 58 | 06.03. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek | S. 273 |
| | Jelonek legt die wirtschaftlichen Beziehungen zum Iran dar und befaßt sich mit möglichen Sanktionsmaßnahmen infolge der Morddrohungen gegen den Schriftsteller Salman Rushdie. | |
| 59 | 10.03. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem Präsidenten von B'nai B'rith International, Reich | S. 277 |
| | Die Gesprächspartner erörtern den Nahostkonflikt, die Lage der Juden in der UdSSR, die Beziehungen zwischen der Bundesrepublik und Israel, die libysche Chemieanlage in Rabta sowie Antisemitismus und Rechtsextremismus in der Bundesrepublik. | |

- | | | |
|-----------|--|--------|
| 60 | 13.03. Bundesminister Genscher an EG-Kommissionspräsident Delors | S. 284 |
| | Genscher drängt auf weitere gemeinsame Schritte der EG-Mitgliedstaaten zur Verschärfung von Ausfuhrkontrollen für chemiewaffenfähige Erzeugnisse. | |
| 61 | 13.03. Botschafter Eickhoff, Ankara, an das Auswärtige Amt | S. 285 |
| | Eickhoff befaßt sich mit den deutsch-türkischen Beziehungen und weist auf Konfliktfelder hin, etwa in der Frage einer türkischen EG-Mitgliedschaft oder bei den Menschenrechten. | |
| 62 | 14.03. Gespräch des Ministerialdirektors Schlagintweit mit dem chinesischen Botschafter Mei Zhaorong | S. 288 |
| | Themen sind die Lage in Tibet und eine mögliche Befassung des Bundestags mit dieser Frage. | |
| 63 | 14.03. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Höynck | S. 291 |
| | Vor dem Hintergrund zunehmender Selbständigkeitsbewegungen legt Höynck die Haltung der Bundesregierung zur Frage von Kontakten mit den baltischen Sowjetrepubliken dar. | |
| 64 | 14.03. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Schönfelder | S. 294 |
| | Schönfelder erläutert die nunmehr in Kraft getretenen Beschlüsse für ein neues Finanzierungssystem der Europäischen Gemeinschaften. | |
| 65 | 15.03. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem ägyptischen Präsidenten Mubarak | S. 298 |
| | Kohl und Mubarak sprechen über den Nahostkonflikt, die ägyptisch-israelischen Beziehungen sowie die Finanz- und Wirtschaftslage Ägyptens und dessen Beziehungen zum IWF. Ferner diskutieren sie die Lage im Iran und im Irak. | |
| 66 | 17.03. Staatssekretär Bertele, Ost-Berlin, an das Auswärtige Amt | S. 303 |
| | Bertele analysiert die Entwicklung in der DDR und geht dabei insbesondere auf Konflikte innerhalb der Führung um die Grenzsicherung und den politischen Kurs ein. Ferner befaßt er sich mit der Stimmung der Bevölkerung und der wirtschaftlichen Lage und erläutert die Differenzen zwischen DDR und UdSSR. | |
| 67 | 20.03. Aufzeichnung des Botschafters Holik | S. 306 |
| | Holik erläutert die Entstehung des regionalen Ansatzes in der Position der NATO-Mitgliedstaaten bei den VKSE und skizziert die Haltung der Bundesregierung. | |

-
- | | | |
|-----------|--|--------|
| 68 | 21.03. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Sulimma | S. 313 |
| | Sulimma unterbreitet eine Konzeption für die künftige Zusammenarbeit mit einem unabhängigen Namibia und befaßt sich dabei insbesondere mit der politischen Unterstützung, der entwicklungspolitischen Kooperation, den Wirtschaftsbeziehungen und kulturpolitischen Maßnahmen. | |
| 69 | 21.03. Botschafter Arnot, Budapest, an das Auswärtige Amt | S. 325 |
| | Arnot berichtet über ein Gespräch zwischen dem baden-württembergischen Ministerpräsidenten Späth und dem Generalsekretär des ZK der USAP, Grósz, über die Entwicklung in Mittel- und Osteuropa. | |
| 70 | 21.03. Botschafter Eiff, Belgrad, an das Auswärtige Amt | S. 327 |
| | Eiff informiert über ein Gespräch mit dem jugoslawischen Außenminister Lončar zur jugoslawischen Wirtschaftslage und einer möglichen Unterstützung durch die Bundesrepublik sowie zur geplanten Einführung der Visumspflicht für jugoslawische Staatsangehörige. | |
| 71 | 23.03. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Trumpf | S. 331 |
| | Trumpf befaßt sich mit den jüngsten Vorschlägen des amerikanischen Finanzministers Brady zur internationalen Verschuldungsproblematik. | |
| 72 | 23.03. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Derix | S. 335 |
| | Vor dem Hintergrund der Menschenrechtslage in Rumänien spricht sich Derix für Konsequenzen im Bereich bilateraler Kontakte aus. | |
| 73 | 23.03. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Roesch | S. 339 |
| | Roesch geht auf verschiedene Möglichkeiten der Bundesregierung bzw. von Betroffenen ein, juristisch gegen die Leitung der „Colonia Dignidad“ in Chile vorzugehen, und faßt die bisherigen Bemühungen zusammen. | |
| 74 | 23.03. Botschafter Hartmann, Wien (VKSE-Delegation), an das Auswärtige Amt | S. 342 |
| | Hartmann berichtet über die erste Runde der VKSE und legt dar, auf welchen Gebieten Übereinstimmung bzw. Konflikte zwischen westlichen und östlichen Positionen bestehen. Ferner skizziert er die Perspektiven für die nächste Verhandlungsrunde. | |
| 75 | 23.03. Botschafter Joetze, Wien (VSBM-Delegation), an das Auswärtige Amt | S. 346 |
| | Joetze informiert über die erste Runde der VSBM-Verhandlungen und geht dabei auf die Haltung der NATO-Mitgliedstaaten, | |

- der Warschauer-Pakt-Staaten, der Neutralen und Nichtgebundenen sowie auf die Tätigkeit der Delegation der Bundesrepublik ein.
- 76** 28.03. Bundesminister Genscher an den amerikanischen Außenminister Baker S. 349
- Genscher begrüßt den von Baker angekündigten vorzeitigen Abzug amerikanischer chemischer Waffen aus der Bundesrepublik und spricht sich für eine Intensivierung der Genfer Verhandlungen und weitere Bemühungen zur Verhinderung der Verbreitung chemischer Waffen aus.
- 77** 28.03. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Fiedler S. 351
- Fiedler faßt eine Begegnung von Bundesminister Klein mit PLO-Vertretern in Tunis zusammen. Thema war der Nahostkonflikt.
- 78** 28.03. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Neubert S. 357
- Neubert untersucht Verlauf und Ergebnisse der Wahlen zum Kongreß der Volksdeputierten in der UdSSR. Er sieht das Land auf dem Weg zu einem politischen Pluralismus.
- 79** 30.03. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Derix S. 360
- Derix erläutert die Ursachen der Unruhen in der jugoslawischen Provinz Kosovo und konstatiert eine zunehmende Polarisierung zwischen den einzelnen jugoslawischen Republiken.
- 80** 30.03. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Hauswedell S. 363
- Hauswedell analysiert die Lage in Afghanistan und skizziert die Interessen der hauptbeteiligten Mächte und Gruppen.
- 81** 31.03. Botschafter Hellbeck, Peking, an das Auswärtige Amt S. 368
- Vor dem Hintergrund der Anfrage zweier Firmen aus der Bundesrepublik nach Export von Rüstungsgütern in die Volksrepublik China äußert sich Hellbeck zur chinesischen Außenpolitik.
- 82** 03.04. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Ackermann S. 373
- Nach Pressemeldungen über eine Beteiligung deutscher Staatsangehöriger und Unternehmen an der Entwicklung und Herstellung von Raketen im Irak faßt Ackermann die Erkenntnisse des Auswärtigen Amtes zusammen und weist auf Lücken bei der Kontrolle solcher Tätigkeiten hin.

-
- | | | |
|-----------|---|--------|
| 83 | 04.04. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem französischen Staatspräsidenten Mitterrand in Günzburg | S. 377 |
| | Kohl und Mitterrand sprechen über die Vorbereitung des Weltwirtschaftsgipfels, die Umsetzung der Einheitlichen Europäischen Akte, bilaterale Fragen, die Lage in Polen und den Nahostkonflikt. | |
| 84 | 04.04. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Werndl | S. 383 |
| | Werndl notiert die Ergebnisse des informellen Treffens der für Kulturfragen zuständigen Minister der EG-Mitgliedstaaten in Santiago de Compostela. Hauptthemen waren die audiovisuellen Medien sowie das Projekt „Europäische Stadt der Kultur“. | |
| 85 | 05.04. Gespräch des SPD-Vorsitzenden Vogel mit dem amerikanischen Präsidenten Bush in Washington | S. 388 |
| | Themen sind die Frage der SNF-Modernisierung, die Entwicklung in Zentralamerika sowie die Haltung der SPD zu den deutsch-amerikanischen Beziehungen und zur NATO-Mitgliedschaft der Bundesrepublik. | |
| 86 | 06.04. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit EG-Kommissionspräsident Delors in Paris | S. 391 |
| | Im Mittelpunkt stehen die EG-Agrarpolitik, vor allem die Festlegung der Agrarpreise, die Vorbereitung des Weltwirtschaftsgipfels, die Einführung eines EG-Wahlrechts, der Abbau von Grenzkontrollen, die Sozialpolitik sowie die Wirtschafts- und Währungsunion. | |
| 87 | 06.04. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats Bettzuege | S. 395 |
| | Bettzuege faßt die Ergebnisse der WEU-Ministerratstagung in London zusammen. Es wurden die VKSE und die VSBM-Verhandlungen erörtert sowie die sowjetische Europapolitik, eine verstärkte Zusammenarbeit bei Militäreinsätzen außerhalb des NATO-Bündnisgebiets und in der Weltraumpolitik, ferner institutionelle Fragen. | |
| 88 | 06.04. Botschafter Hansen, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt | S. 399 |
| | Hansen resümiert die Diskussion im Ständigen Rat über eine bei der Gipfelkonferenz zu verabschiedende Erklärung anlässlich des 40. Jahrestags der Gründung der NATO. | |
| 89 | 07.04. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem Mitglied des Politbüros des ZK der SED, Mittag | S. 404 |
| | Themen sind die Beziehungen zwischen der Bundesrepublik und der DDR, insbesondere der innerdeutsche Reiseverkehr, Umwelt- | |

- XXII

- der Schuldenkrise, besonders den „Baker-Plan“ und den „Brady-Plan“.
- 97** 17.04. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem malischen Präsidenten Traoré S. 438
- Kohl und Traoré erörtern die wirtschaftlichen Schwierigkeiten der OAE-Mitgliedstaaten, die bilateralen Beziehungen, die süd-afrikanische Politik und den Unabhängigkeitsprozeß in Namibia.
- 98** 17.04. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Derix S. 444
- Derix schildert die jüngsten Personalveränderungen im Politbüro des ZK der USAP. Er beschreibt die Folgen für den Reformkurs in Ungarn und benennt die Aufgaben der Partei für die nahe Zukunft.
- 99** 17.04. Botschafter Dufner, Bern, an das Auswärtige Amt S. 447
- Dufner faßt die Gespräche beim Besuch von Bundeskanzler Kohl zusammen und bewertet den ersten offiziellen Besuch eines Regierungschefs der Bundesrepublik in der Schweiz.
- 100** 18.04. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem sowjetischen Ministerpräsidenten Ryschkow in Luxemburg S. 449
- Im Mittelpunkt stehen die bilateralen Beziehungen, vor allem im wirtschaftlichen Bereich, die Reformpolitik von Generalsekretär Gorbatschow sowie die Hilfe der Bundesrepublik nach dem Erdbeben in Armenien.
- 101** 18.04. Bundesminister Genscher an Bundeskanzler Kohl S. 454
- Genscher äußert sich zur Beteiligung von Personen und Unternehmen aus der Bundesrepublik an der Entwicklung und Herstellung von Raketen in Staaten des Nahen Ostens und in Argentinien. Er schlägt gesetzgeberische Maßnahmen vor, um solche Tätigkeiten in Zukunft zu unterbinden.
- 102** 18.04. Aufzeichnung des Legationsrats I. Klasse Schanze S. 456
- Schanze resümiert ein Gespräch mit einer Delegation der Herero im Auswärtigen Amt. Themen waren die politische Entwicklung in Namibia und die Frage der Rückführung von Stammesangehörigen der Herero dorthin.
- 103** 18.04. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Rosengarten S. 457
- Rosengarten vermerkt, die Halbzeitevaluierung der „Uruguay-Runde“ des GATT sei erfolgreich abgeschlossen worden. Er gibt einen Überblick über die bisher erzielten Ergebnisse und bewertet sie.

- | | | |
|------------|--|--------|
| 104 | 18.04. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Ritter von Wagner | S. 460 |
| | <p>Wagner informiert über eine Vereinbarung zwischen den Unternehmen VEBA und Cogema über die Wiederaufarbeitung abgebrannter Brennelemente. Er verweist auf die Schwierigkeiten für das Entsorgungskonzept der Bundesregierung, die Stellung der Bundesrepublik als Technologiestandort und für die deutsch-französischen Beziehungen.</p> | |
| 105 | 18.04. Botschafter Vestring, Islamabad, an das Auswärtige Amt | S. 465 |
| | <p>Vestring berichtet über Vorwürfe Afghanistans an Pakistan, Trainingslager für afghanische Widerstandskämpfer zu unterhalten, den Widerstand militärisch zu unterstützen und die Rückkehr afghanischer Flüchtlinge zu behindern. Er untersucht insbesondere die Rolle des pakistanischen militärischen Geheimdienstes ISI in dem Konflikt.</p> | |
| 106 | 19./20. Gespräche des Bundeskanzlers Kohl mit dem 04. französischen Staatspräsidenten Mitterrand in Paris | S. 470 |
| | <p>Zentrale Themen sind die geplante Zusammenarbeit zwischen den Unternehmen VEBA und Cogema, die Europapolitik, vor allem die EG-Rundfunkrichtlinie, die Vorbereitung des Weltwirtschaftsgipfels, die bilateralen Beziehungen sowie die Lage im Libanon und die Entwicklung in Polen.</p> | |
| 107 | 19.04. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats von Morr | S. 478 |
| | <p>Morr rekapituliert den Stand der Verhandlungen mit Frankreich über eine bilaterale Konsultationsvereinbarung zum möglichen Einsatz französischer prästrategischer nuklearer Waffen.</p> | |
| 108 | 20.04. Sitzung des Ratskomitees des Deutsch-Französischen Rats für Verteidigung und Sicherheit in Paris | S. 480 |
| | <p>In der Sitzung werden organisatorische Fragen, die deutsch-französische sicherheitspolitische Zusammenarbeit, die SNF-Problematik sowie die Frage der militärischen Abschreckung behandelt.</p> | |
| 109 | 21.04. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Schönfelder | S. 484 |
| | <p>Schönfelder resümiert die Diskussion europapolitischer Themen bei den deutsch-französischen Konsultationen. Schwerpunkte waren die Schaffung der Wirtschafts- und Währungsunion, eine Steuerharmonisierung, die Sozialpolitik, der Sitz des Europäischen Parlaments und das Übereinkommen von Schengen.</p> | |
| 110 | 21.04. Aufzeichnung des Legationsrats I. Klasse Worbs | S. 489 |
| | <p>Worbs faßt die Gespräche des Ministerialdirektors Schlagintweit mit dem syrischen Botschafter Haddad und dem libanesischen Botschafter Chammas über den Libanon-Konflikt zusammen.</p> | |

- | | | | |
|------------|--------|--|--------|
| 111 | 24.04. | Deutsch-amerikanisches Regierungsgespräch in Washington | S. 492 |
| | | Schwerpunkte des Gesprächs sind das Gesamtkonzept der NATO für Rüstungskontrolle und Abrüstung sowie die SNF-Problematik. | |
| 112 | 24.04. | Deutsch-amerikanisches Regierungsgespräch in Washington | S. 498 |
| | | Bei der Fortsetzung des Gesprächs steht erneut die Frage der Modernisierung und Rüstungskontrolle von SNF im Vordergrund. Ferner geht es um die Haltung der SPD zu dieser Thematik. | |
| 113 | 24.04. | Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek | S. 500 |
| | | Jelonek bilanziert die Entwicklung von EUREKA vier Jahre nach Gründung des Programms. Er geht auf bedeutende Projekte ein und macht Vorschläge für das weitere Vorgehen in diesem Bereich der europäischen Forschungs- und Technologiepolitik. | |
| 114 | 25.04. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Scheel | S. 504 |
| | | Scheel schildert die Lage in der Volksrepublik China nach der Beisetzung des früheren Generalsekretärs des ZK der KPCh, Hu Yaobang. Er beschreibt die Gründe für die anhaltenden Studentenunruhen und die Reaktion der Parteiführung. | |
| 115 | 30.04. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit der britischen Premierministerin Thatcher in Deidesheim | S. 507 |
| | | Hauptthemen sind die NATO-Gipfelkonferenz, das Gesamtkonzept der NATO für Rüstungskontrolle und Abrüstung sowie die SNF-Frage. | |
| 116 | 30.04. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit der britischen Premierministerin Thatcher in Deidesheim | S. 516 |
| | | Kohl und Thatcher erörtern europapolitische Themen wie den Delors-Bericht für eine Wirtschafts- und Währungsunion, die Agrarpolitik sowie die Handelsbeziehungen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und den USA. Ferner werden Umweltfragen am Beispiel der Abholzung des Regenwaldes in Brasilien angesprochen. | |
| 117 | 02.05. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem italienischen Ministerpräsidenten De Mita in Rom | S. 521 |
| | | Die Gesprächspartner befassen sich mit der jeweiligen innenpolitischen Entwicklung und der Vorbereitung der NATO-Gipfelkonferenz, insbesondere der SNF-Problematik. Ferner besprechen sie die Entwicklung in Polen und in der UdSSR, den Europäischen Rat in Madrid sowie den Weltwirtschaftsgipfel. | |

- | | | |
|------------|--|--------|
| 118 | 03.05. Gesandter Paschke, Washington, an das Auswärtige Amt | S. 528 |
| | Paschke informiert über die Übergabe eines an den amerikanischen Außenminister Baker gerichteten Schreibens von Bundesminister Genscher zur SNF-Frage. | |
| 119 | 04.05. Botschafter Ruhfus, Washington, an das Auswärtige Amt | S. 530 |
| | Ruhfus beschreibt die Stellung des amerikanischen Präsidenten in der Handelspolitik und gibt eine Einschätzung der Haltung des Kongresses zu den Europäischen Gemeinschaften vor dem Hintergrund zunehmender Handelskonflikte. | |
| 120 | 05.05. Telefongespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem amerikanischen Präsidenten Bush | S. 534 |
| | Themen sind die bevorstehende NATO-Gipfelkonferenz, insbesondere die SNF-Frage, sowie die geplante Reise von Bush nach Polen und Ungarn und der bevorstehende Besuch von Außenminister Baker in der UdSSR. | |
| 121 | 05.05. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Kastrup | S. 538 |
| | Kastrup informiert über das erste Vierertreffen der Politischen Direktoren nach dem Präsidentenwechsel in den USA. Themen waren die Entwicklung in der UdSSR und die jeweiligen bilateralen Beziehungen zur UdSSR, die Politik gegenüber den osteuropäischen Staaten, VKSE und die VSBM-Verhandlungen, START, chemische Waffen, der KSZE-Prozeß, die Politik gegenüber dem Iran, die Lage im Nahen Osten und im südlichen Afrika, der Kambodscha-Konflikt sowie die Entwicklung in Zentralamerika. | |
| 122 | 05.05. Botschafter Terfloth, Bukarest, an das Auswärtige Amt | S. 548 |
| | Terfloth faßt ein Gespräch mit dem rumänischen Außenminister Totu zusammen. Thema war die Verweigerung der Herstellung eines Kontakts mit dem ehemaligen Außenminister Mănescu. | |
| 123 | 05.05. Botschafter Schoeller, Warschau, an das Auswärtige Amt | S. 550 |
| | Schoeller berichtet über ein Gespräch zwischen dem FDP-Vorsitzenden Graf Lambsdorff und dem polnischen Staatsratsvorsitzenden Jaruzelski zur innenpolitischen Entwicklung in Polen und den bilateralen Beziehungen, insbesondere der Frage der Umschuldung polnischer Verbindlichkeiten. | |
| 124 | 08.05. Botschafter Meyer-Landrut, Moskau, an das Auswärtige Amt | S. 554 |
| | Meyer-Landrut untersucht die Haltung der UdSSR zur gegenwärtigen SNF-Debatte der NATO-Mitgliedstaaten. | |

- hr/>
- 125** 09.05. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem nicaraguanischen Präsidenten Ortega S. 559
- Im Mittelpunkt stehen der Demokratisierungsprozeß in Nicaragua und die Frage wirtschaftlicher Unterstützung sowie die Entwicklung in Zentralamerika.
- 126** 09.05. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek S. 566
- Jelonek unterrichtet über Genehmigungsanträge zur Lieferung von U-Booten nach Israel und erörtert das Für und Wider eines solchen Projekts.
- 127** 09.05. Botschafter Ellerkmann, Bagdad, an das Auswärtige Amt S. 571
- Ellerkmann nimmt Stellung zu Berichten über eine Beteiligung von Firmen aus der Bundesrepublik an der Herstellung von Raketen im Irak und weist auf rüstungsexportpolitische Aktivitäten und wirtschaftliche Interessen Frankreichs, Großbritanniens und der USA im Irak hin.
- 128** 09.05. Botschafter Meyer-Landrut, Moskau, an das Auswärtige Amt S. 574
- Meyer-Landrut befaßt sich mit der Nationalitätenpolitik in der UdSSR und geht dabei auf Unabhängigkeitsbestrebungen in einzelnen Regionen sowie auf die zunehmende Islamisierung in den zentralasiatischen Republiken ein.
- 129** 10.05. Bundeskanzler Kohl an Bundesminister Genscher S. 582
- Im Vorfeld des Besuchs von Generalsekretär Gorbatschow zeigt sich Kohl besorgt über die sowjetische Haltung zur Einbeziehung von Berlin (West) in die bilaterale Zusammenarbeit.
- 130** 10.05. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jansen S. 584
- Jansen informiert über die Sicherheitslage in Beirut und spricht sich für den vorübergehenden Abzug von Botschafter Göttelmann und seinen Mitarbeitern aus dem Libanon aus.
- 131** 11.05. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem britischen Außenminister Howe in London S. 586
- Thema ist die SNF-Frage nach der Regierungserklärung von Bundeskanzler Kohl.
- 132** 11.05. Staatssekretär Bertele, Ost-Berlin, an das Auswärtige Amt S. 590
- Bertele gibt einen Überblick über die Lage in der DDR, insbesondere die Stellung von Generalsekretär Honecker und die Frage von Reformen. Ferner legt er den Stand der innerdeutschen Beziehungen dar.

- | | | | |
|------------|--------|---|--------|
| 133 | 12.05. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem sowjetischen Außenminister Schewardnadse | S. 596 |
| | | Erörtert werden die bilateralen Beziehungen, auch im wirtschaftlichen Bereich, sowie Abrüstungsthemen nach dem Besuch des amerikanischen Außenministers Baker in der UdSSR. | |
| 134 | 12.05. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Heymer | S. 603 |
| | | Heymer befaßt sich mit der Fälschung und schließlichen Annullierung der Präsidentschaftswahlen in Panama und erläutert Optionen für eine Reaktion der Bundesregierung. | |
| 135 | 12.05. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Gerhardt | S. 606 |
| | | Gerhardt vermerkt die Ergebnisse einer Ressortbesprechung zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit Polen und einer Regelung polnischer Verbindlichkeiten sowie zu ungarischen und bulgarischen Kreditwünschen. | |
| 136 | 12.05. | Botschafter Hansen, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt | S. 612 |
| | | Hansen informiert über eine Sitzung des Ständigen NATO-Rats, in der der amerikanische Außenminister Baker über seinen Besuch in der UdSSR berichtete. Themen waren die amerikanisch-sowjetischen Beziehungen und die Entwicklung in der UdSSR, die Menschenrechte, Abrüstungs- und Rüstungskontrollfragen, insbesondere neue sowjetische Vorschläge, ferner verschiedene regionale Konflikte. | |
| 137 | 12.05. | Botschafter z. b. V. Graf zu Rantzau, z. Z. London, an das Auswärtige Amt | S. 622 |
| | | Rantzau berichtet über das KSZE-Informationsforum und zieht eine positive Bilanz. Er hebt die wichtige Rolle der Journalisten in der Delegation der Bundesrepublik hervor und geht auf das Verhalten einzelner Delegationen ein. | |
| 138 | 13.05. | Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Hofstetter | S. 630 |
| | | Hofstetter notiert Informationen von Bundesminister Genscher über dessen Gespräch mit dem amerikanischen Außenminister Baker in Brüssel zur SNF-Frage. | |
| 139 | 18.05. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem französischen Ministerpräsidenten Rocard in Paris | S. 631 |
| | | Themen sind die europäische Wirtschafts- und Währungsunion, Fragen des Umweltschutzes, insbesondere die Reduzierung von Autoabgasen, außerdem die VKSE und die SNF-Frage. | |

| | | |
|------------|--|--------|
| 140 | 18.05. Bundesminister Genscher an Bundeskanzler Kohl | S. 633 |
| | Genscher unterrichtet über seine Gespräche mit dem sowjetischen Außenminister Schewardnadse zur Einbeziehung von Berlin (West) in bilaterale Abkommen. | |
| 141 | 18.05. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Scheel | S. 635 |
| | Scheel analysiert die Lage in der Volksrepublik China nach der jüngsten Großdemonstration in Peking und gibt einen Ausblick auf die weitere Entwicklung. | |
| 142 | 19.05. Botschafter Pfeffer, Paris, an Bundesminister Genscher | S. 637 |
| | Pfeffer übermittelt eine Aufzeichnung zum Gespräch zwischen Genscher und dem französischen Staatspräsidenten Mitterrand über die Wirtschafts- und Währungsunion und die geplante europäische Sozialcharta. | |
| 143 | 21.05. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem belgischen Ministerpräsidenten Martens in Aachen | S. 640 |
| | Im Mittelpunkt stehen die SNF-Problematik und die Tagung des Europäischen Rats in Madrid. | |
| 144 | 21.05. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem italienischen Außenminister Andreotti in Rom | S. 646 |
| | Themen sind die innenpolitische Lage in Italien, die SNF-Frage, die Entwicklung in Polen, die libysche Chemieanlage in Rabta sowie die Lage im Libanon. | |
| 145 | 21.05. Botschafter Hellbeck, Peking, an das Auswärtige Amt | S. 650 |
| | Hellbeck berichtet über die Lage in Peking nach Verhängung des Kriegsrechts und gibt eine Einschätzung der weiteren Entwicklung. | |
| 146 | 23.05. Telefongespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem französischen Staatspräsidenten Mitterrand | S. 653 |
| | Vor dem Hintergrund der Unterredungen Mitterrands mit dem amerikanischen Präsidenten Bush erörtern die Gesprächspartner die Behandlung der SNF-Frage auf der NATO-Gipfelkonferenz. | |
| 147 | 24.05. Ministergespräch bei Bundeskanzler Kohl | S. 657 |
| | Thema ist der Stand der Verhandlungen über einen ergänzenden Vertrag zum Übereinkommen von Schengen und dabei vor allem die Frage der grenzüberschreitenden Verfolgung flüchtiger Tatverdächtiger. | |

- | | | | |
|------------|--------|--|--------|
| 148 | 25.05. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl und des Bundesministers Genscher mit dem stellvertretenden amerikanischen Außenminister Eagleburger und dem stellvertretenden Sicherheitsberater Gates | S. 659 |
| | | Eagleburger und Gates übergeben ein Schreiben des amerikanischen Präsidenten Bush mit Vorschlägen zur konventionellen Abrüstung. Ferner wird die SNF-Frage besprochen. | |
| 149 | 26.05. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem südafrikanischen Außenminister Botha | S. 664 |
| | | Genscher und Botha sprechen über die sowjetische Afrikapolitik, Namibia, Mosambik, die Entwicklung in Südafrika, insbesondere die Frage der Freilassung von Nelson Mandela, sowie über die Einführung der Visumpflicht für Südafrikaner. | |
| 150 | 26.05. | Aufzeichnung des Botschafters Holik | S. 669 |
| | | Holik resümiert und bewertet die Vorschläge des amerikanischen Präsidenten Bush zur konventionellen Abrüstung. | |
| 151 | 26.05. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Neubert | S. 672 |
| | | Neubert befaßt sich mit der Frage der Rehabilitierung von Deutschen, die in der Nachkriegszeit summarisch und willkürlich von sowjetischen Gerichten verurteilt wurden, und spricht sich dafür aus, das Thema mit der UdSSR aufzunehmen. | |
| 152 | 26.05. | Ministerialrat Witt, Genf (GATT-Delegation), an das Auswärtige Amt | S. 676 |
| | | Witt stellt Überlegungen an zum weiteren Verlauf der „Uruguay-Runde“ und zu den Aussichten, diese wie geplant 1990 abschließen zu können. | |
| 153 | 30.05. | Botschafter Hansen, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt | S. 680 |
| | | Hansen berichtet über den ersten Tag der NATO-Gipfelkonferenz, in dessen Mittelpunkt die SNF-Frage, die Vorschläge des amerikanischen Präsidenten Bush zur konventionellen Abrüstung, die Erörterung der Ost-West-Beziehungen und die Lage des Bündnisses standen. | |
| 154 | 30.05. | Botschafter Hansen, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt | S. 694 |
| | | Hansen teilt mit, die Teilnehmer der NATO-Gipfelkonferenz hätten grundlegend über die Ost-West-Beziehungen und die Entwicklung in den Warschauer-Pakt-Staaten sowie über Möglichkeiten zur wirtschaftlichen Unterstützung diskutiert. | |

-
- | | | | |
|------------|--------|--|--------|
| 155 | 30.05. | Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem stellvertretenden vietnamesischen Außenminister Nguyen Dy Nien | S. 699 |
| | | Themen sind die bilateralen Beziehungen, der Kambodscha-Konflikt und die Lage in Südostasien. | |
| 156 | 30.05. | Botschafter Hansen, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt | S. 704 |
| | | Hansen unterrichtet über den Abschluß der Beratungen der NATO-Gipfelkonferenz. Themen waren die Verabschiedung der gemeinsamen Erklärung und des Gesamtkonzepts für Rüstungskontrolle und Abrüstung, Ost-West-Fragen, die stärkere europäische Verteidigungs- und Sicherheitszusammenarbeit, die transatlantischen Beziehungen sowie der Nahostkonflikt. | |
| 157 | 31.05. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem amerikanischen Außenminister Baker | S. 711 |
| | | Erörtert werden die bilateralen Beziehungen, die Ergebnisse der NATO-Gipfelkonferenz, die Entwicklung in den Warschauer-Pakt-Staaten und Möglichkeiten zur wirtschaftlichen und finanziellen Unterstützung von Reformbemühungen. | |
| 158 | 31.05. | Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Fiedler | S. 716 |
| | | Angesichts der Notwendigkeit, nach der Entführung der deutschen Staatsangehörigen Strübig und Kemptner im Libanon präsent zu sein, sowie der stabileren Sicherheitslage spricht sich Fiedler für die vorübergehende Rückkehr von Botschafter Göttelmann nach Beirut aus. | |
| 159 | 01.06. | Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Höynck | S. 718 |
| | | Höynck faßt die Ergebnisse eines Ministergesprächs bei Bundeskanzler Kohl zur Frage der finanziellen und wirtschaftlichen Kooperation mit Polen zusammen. | |
| 160 | 02.06. | Botschafter Arnot, Budapest, an das Auswärtige Amt | S. 720 |
| | | Arnot informiert über die Rehabilitierung des ehemaligen ungarischen Ministerpräsidenten Nagy und dessen bevorstehende feierliche Wiederbestattung. | |
| 161 | 04.06. | Gesandter Gescher, Peking, an das Auswärtige Amt | S. 722 |
| | | Gescher berichtet über den Einsatz der Streitkräfte zur Niederschlagung der Demonstrationen in Peking und die vermutlich hohe Zahl der Opfer. | |
| 162 | 05.06. | Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem chinesischen Botschafter Mei Zhaorong | S. 725 |
| | | Nach dem Einsatz des Militärs gegen die Protestbewegung in Peking bringt Sudhoff die Verurteilung der Ereignisse durch die | |

- Bundesregierung zum Ausdruck. Er fordert ein Ende der Anwendung von Gewalt und die Gewährleistung der Sicherheit der dort lebenden Deutschen.
- 163** 05.06. Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem türkischen Botschafter Arim S. 726
- Anlaß des Gesprächs ist eine geplante öffentliche Anhörung zum Thema Menschenrechte in der Türkei im zuständigen Unterausschuß des Bundestags. Arim bittet die Bundesregierung, die Erörterung der Lage der Kurden zu unterbinden.
- 164** 05.06. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek S. 729
- Vor dem Hintergrund einer Vereinbarung zwischen den Unternehmen VEBA und Cogema über die Wiederaufarbeitung abgebrannter Brennelemente skizziert Jelonek den Inhalt einer geplanten deutsch-französischen Erklärung über Zusammenarbeit im Bereich der friedlichen Nutzung der Kernenergie.
- 165** 05.06. Botschafter Bräutigam, New York (VN), an das Auswärtige Amt S. 732
- Bräutigam unterrichtet über ein Gespräch des Bundespräsidenten Freiherr von Weizsäcker mit VN-Generalsekretär Pérez de Cuéllar. Themen waren die Lage in der Volksrepublik China, in Polen, im Nahen Osten, in Namibia und in Zentralamerika. Ferner wurden Probleme der Entwicklungs- und Umweltpolitik erörtert sowie die Frage, ob sich die Bundesrepublik mit einem Polizeikontingent an UNTAG beteiligen könne.
- 166** 06.06. Botschafter Hellbeck, Peking, an das Auswärtige Amt S. 737
- Hellbeck übermittelt weitere Informationen zum Einsatz des Militärs gegen die Demonstranten in Peking und in anderen Provinzen. Er geht von einer bevorstehenden Auseinandersetzung innerhalb der Armee aus.
- 167** 06.06. Botschaftsrat I. Klasse Trömel, Teheran, an das Auswärtige Amt S. 739
- Trömel berichtet über die Lage im Iran nach dem Tod von Ayatollah Khomeini und über die Besetzung der politischen Schlüsselpositionen, insbesondere des neu gestalteten Präsidentenamtes.
- 168** 07.06. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Derix S. 742
- Derix bewertet die Parlamentswahlen in Polen als Niederlage der politischen Führung und macht deutlich, daß mit dem Sieg der Opposition die kritische Wirtschaftslage nicht gelöst sei.

-
- | | | |
|------------|---|--------|
| 169 | 08.06. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Schönfelder | S. 744 |
| | Schönfelder befaßt sich mit der Weiterentwicklung der internationalen Bemühungen um eine Lösung der Schuldenkrise. Im Mittelpunkt steht die Initiative des amerikanischen Finanzministers Brady. | |
| 170 | 08.06. Botschafter Terfloth, Bukarest, an das Auswärtige Amt | S. 750 |
| | Terfloth zeichnet ein kritisches Bild der innenpolitischen und wirtschaftlichen Lage Rumäniens und weist auf die außenpolitische Isolierung des Landes hin. | |
| 171 | 08.06. Botschafter Meyer-Landrut, Moskau, an das Auswärtige Amt | S. 752 |
| | Meyer-Landrut analysiert zum einen die Reformpolitik von Generalsekretär Gorbatschow und ihre Auswirkungen auf die osteuropäischen Staaten sowie die baltischen Republiken, zum anderen dessen Außenpolitik. Er sieht Gorbatschow auf dem Gipfel seiner politischen Macht, verweist aber auch auf ausbleibende Erfolge der Wirtschaftsreformen. | |
| 172 | 09.06. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Zeller | S. 757 |
| | Nach der Niederschlagung der Protestbewegung in der Volksrepublik China spricht sich Zeller dafür aus, auf Sanktionsmaßnahmen zu verzichten. | |
| 173 | 09.06. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Neubert | S. 759 |
| | Neubert gibt einen Überblick über die Diskussion in der UdSSR zu den deutsch-sowjetischen Beziehungen von 1939 bis 1941, insbesondere zum Nichtangriffsvertrag sowie zum Grenz- und Freundschaftsvertrag vom August bzw. September 1939 mit ihren geheimen Zusatzprotokollen. | |
| 174 | 09.06. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Scheel | S. 768 |
| | Angesichts der Lage in der Volksrepublik China legt Scheel dar, nach welchen Grundsätzen Zufluchtsuchende Aufnahme in diplomatischen Vertretungen der Bundesrepublik finden können. | |
| 175 | 09.06. Botschafter Hansen, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt | S. 770 |
| | Hansen resümiert die Ergebnisse der Ministerkonferenz des Ausschusses für Verteidigungsplanung (DPC), vor allem die Diskussion über die Steigerung der Verteidigungsausgaben. | |

- | | | |
|------------|---|--------|
| 176 | 10.06. Botschafter Arnot, Budapest, an das Auswärtige Amt | S. 775 |
| | <p>Arnot faßt ein Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem ungarischen Außenminister Horn zusammen, in dessen Mittelpunkt die politische Entwicklung in Ungarn, die bilateralen Beziehungen und die Flucht von Bürgern der DDR nach Ungarn standen.</p> | |
| 177 | 10.06. Botschafter Arnot, Budapest, an das Auswärtige Amt | S. 780 |
| | <p>Arnot berichtet über die weiteren Gespräche von Bundesminister Genscher bei dessen Besuch in Ungarn, so mit dem Generalsekretär des ZK der USAP, Grósz, Ministerpräsident Németh und Staatsminister Pozsgay.</p> | |
| 178 | 12.06. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem sowjetischen Außenminister Schewardnadse | S. 786 |
| | <p>Im Vordergrund stehen Fragen der Abrüstung und Rüstungskontrolle, vor allem die SNF-Problematik und die konventionellen Waffen, die deutsch-sowjetischen Beziehungen, besonders die Gemeinsame Erklärung von Bundeskanzler Kohl und Generalsekretär Gorbatschow, sowie ferner die Lage in der DDR.</p> | |
| 179 | 13.06. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem Generalsekretär des ZK der KPdSU, Gorbatschow | S. 795 |
| | <p>Hauptthemen sind die bilateralen Beziehungen, u. a. die Gemeinsame Erklärung von Bundeskanzler Kohl und Gorbatschow, die amerikanisch-sowjetischen Beziehungen, die Reformpolitik in der UdSSR sowie die Entwicklung in Europa.</p> | |
| 180 | 15.06. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Schürmann | S. 799 |
| | <p>Schürmann beschäftigt sich mit dem Entwurf der EG-Kommission für eine „Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte“. Er skizziert die Haltung der Bundesrepublik und der übrigen EG-Mitgliedstaaten und gibt Empfehlungen für das weitere Vorgehen.</p> | |
| 181 | 16.06. Bundeskanzler Kohl an den kanadischen Ministerpräsidenten Mulroney | S. 803 |
| | <p>Vor dem Weltwirtschaftsgipfel in Paris betont Kohl die Notwendigkeit einer verstärkten internationalen Zusammenarbeit zum Schutz der Erdatmosphäre. Zudem spricht er sich für eine Verbindung von Entwicklungshilfe und umweltpolitischen Maßnahmen aus, etwa zum Schutz der Tropenwälder.</p> | |
| 182 | 16.06. Runderlaß des Legationsrats I. Klasse Leuchs | S. 805 |
| | <p>Nach dem Besuch von Generalsekretär Gorbatschow in der Bundesrepublik resümiert Leuchs die wichtigsten Ergebnisse im politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Bereich.</p> | |

-
- | | | | |
|------------|--------|---|--------|
| 183 | 18.06. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem israelischen Außenminister Arens | S. 812 |
| | | Themen sind die Politik der Perestroika in der UdSSR, die Frage der Ausreise sowjetischer Juden und Deutschstämmiger, die sowjetische Haltung zum Nahostkonflikt sowie der Friedensplan des israelischen Ministerpräsidenten Shamir für die Nahostregion. | |
| 184 | 19.06. | Botschafter Meyer-Landrut, Moskau, an das Auswärtige Amt | S. 817 |
| | | Vor dem Hintergrund möglicher westlicher Wirtschaftshilfen für Polen und Ungarn sowie zentrifugaler Tendenzen im Warschauer Pakt beschreibt Meyer-Landrut die Haltung von Generalsekretär Gorbatschow. | |
| 185 | 20.06. | Ministergespräch bei Bundeskanzler Kohl | S. 819 |
| | | Im Mittelpunkt steht das weitere Vorgehen bei der Verwirklichung der europäischen Wirtschafts- und Währungsunion. | |
| 186 | 21.06. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem amerikanischen Präsidenten Bush in Washington | S. 823 |
| | | Genscher und Bush sprechen über den Besuch von Generalsekretär Gorbatschow in der Bundesrepublik, die Ost-West-Beziehungen und die Lage in der DDR. | |
| 187 | 22.06. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem südafrikanischen Erziehungsminister de Klerk | S. 826 |
| | | Kohl und de Klerk behandeln die bilateralen Beziehungen, die Frage von Sanktionen gegen Südafrika und die dortige Entwicklung. | |
| 188 | 22.06. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem südafrikanischen Erziehungsminister de Klerk | S. 831 |
| | | Genscher und de Klerk erörtern die politische Lage in Südafrika. Ferner werden der anstehende Besuch von Bundesminister Blüm in Südafrika und die Bitte des Präsidenten der SWAPO, Nujoma, um ein Zusammentreffen mit de Klerk thematisiert. | |
| 189 | 23.06. | Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Trumpf | S. 834 |
| | | Vor der Tagung des Europäischen Rats in Madrid beschreibt Trumpf die Interessenlage der Bundesrepublik, ihre Verhandlungsziele und den Verhandlungsstand beim Thema Wirtschafts- und Währungsunion. | |
| 190 | 23.06. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats von Stechow | S. 838 |
| | | Stechow konstatiert eine veränderte Haltung der türkischen Regierung zum Antrag auf EG-Beitritt und erläutert die Gründe. | |

- | | | | |
|------------|--------|--|--------|
| 191 | 23.06. | Botschafter Graf zu Rantzau, z. Z. Paris, an das Auswärtige Amt | S. 842 |
| | | Rantzau bilanziert die Gespräche von Mitgliedern der Delegation der Bundesrepublik bei der Konferenz über die „menschliche Dimension der KSZE“ (CHD) mit Vertretern von NGOs. | |
| 192 | 23.06. | Botschafter Graf zu Rantzau, z. Z. Paris, an das Auswärtige Amt | S. 845 |
| | | Rantzau übermittelt den Schlußbericht zur Konferenz über die „menschliche Dimension der KSZE“ (CHD). Er gibt einen Überblick über die Rolle der westlichen Staaten und der eigenen Delegation, der Warschauer-Pakt-Mitglieder, der N+N-Staaten sowie der NGOs. Ferner behandelt er wichtige Konferenzvorschläge und deutschlandpolitische Aspekte. | |
| 193 | 24.06. | Botschafter Freitag, Teheran, an das Auswärtige Amt | S. 853 |
| | | Freitag berichtet über vertrauliche Gespräche im iranischen Außenministerium. Es wurden die innere Lage des Iran, die Außenpolitik des Landes sowie die bilateralen Beziehungen diskutiert. | |
| 194 | 27.06. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem französischen Staatspräsidenten Mitterrand in Madrid | S. 860 |
| | | Beim Gespräch am Rande der Tagung des Europäischen Rats stehen die Wirtschafts- und Währungsunion sowie gemeinsame Auftritte in Rundfunk und Fernsehen im Mittelpunkt. | |
| 195 | 27.06. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse von Moltke | S. 861 |
| | | Moltke faßt die Gespräche beim Besuch von Bundesminister Genscher in den USA zusammen, u. a. mit Außenminister Baker, Verteidigungsminister Cheney sowie Kongreßmitgliedern. Erörtert wurden vor allem Fragen der Abrüstung und Rüstungskontrolle, die Entwicklung in Osteuropa und die Ost-West-Beziehungen. | |
| 196 | 28.06. | Bundesminister Genscher an den amerikanischen Außenminister Baker | S. 872 |
| | | Anläßlich einer internationalen Konferenz in Genf verweist Genscher auf die Beiträge der Bundesrepublik zur Lösung der Flüchtlingsfrage in Indochina. Eine feste Übernahmequote für vietnamesische Flüchtlinge lehnt er allerdings ab. | |
| 197 | 28.06. | Botschafter Meyer-Landrut, Moskau, an das Auswärtige Amt | S. 874 |
| | | Meyer-Landrut schildert den Ablauf der ersten Tagung des Kongresses der Volksdeputierten und gibt eine abschließende Bewertung. | |

-
- | | | |
|------------|--|--------|
| 198 | 29.06. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem australischen Ministerpräsidenten Hawke | S. 879 |
| | Kohl und Hawke sprechen über die Beziehungen Australiens zur Bundesrepublik bzw. zu den Europäischen Gemeinschaften, vor allem im wirtschaftlichen Bereich, die Lage in der DDR, der UdSSR und in China, die Abrüstungs- und Rüstungskontrollpolitik sowie über die Antarktispolitik. | |
| 199 | 29.06. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem syrischen Außenminister Scharaa | S. 892 |
| | Hauptthemen sind die Haltung Syriens zum Libanon- und zum Nahostkonflikt, die Lage im Iran und die deutsch-syrischen Beziehungen. | |
| 200 | 29.06. Botschafter Eiff, Belgrad, an das Auswärtige Amt | S. 896 |
| | Eiff berichtet über die Feiern in Serbien zum 600. Jahrestag der Schlacht auf dem Amsfeld (Kosovo) und bewertet sie als staatsbildenden Faktor in der serbischen Geschichte. | |
| 201 | 30.06. Gespräch des Ministerialdirektors Teltschik, Bundeskanzleramt, mit dem bulgarischen Außenminister Mladenow | S. 898 |
| | Neben der innenpolitischen Lage in Bulgarien, u. a. der dortigen türkischen Minderheit, werden die bilateralen Beziehungen sowie die deutsch-sowjetischen Beziehungen angesprochen. | |
| 202 | 30.06. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse von Moltke | S. 903 |
| | Moltke resümiert ein Vierertreffen der Politischen Direktoren, das die Koordinierung der Politik gegenüber Osteuropa, besonders Polen und Ungarn, zum Thema hatte. | |
| 203 | 03.07. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse von Moltke | S. 907 |
| | Moltke faßt ein Vierertreffen der Politischen Direktoren zusammen. Themen waren die Entwicklung in der UdSSR und in Osteuropa, das weitere Vorgehen nach der NATO-Gipfelkonferenz, die Lage in der Volksrepublik China, dem Iran, im Libanon und in Kambodscha sowie die Entwicklung im südlichen Afrika und in Äthiopien. | |
| 204 | 03.07. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Plischka | S. 918 |
| | Plischka erläutert den Stand der Verhandlungen über einen Ergänzenden Staatsvertrag zum Übereinkommen von Schengen und gibt einen Ausblick auf das weitere Vorgehen. | |

- | | | |
|------------|---|--------|
| 205 | 04.07. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron | S. 922 |
| | Citron skizziert mögliche Neuansätze für eine künftige sowjetische Deutschlandpolitik, die von sowjetischen Wissenschaftlern entwickelt wurden. | |
| 206 | 04.07. Botschafter Schoeller, Warschau, an das Auswärtige Amt | S. 931 |
| | Schoeller berichtet über die Reaktionen in Polen auf die Verschiebung des Besuchs von Bundeskanzler Kohl und äußert sich zu den bilateralen Beziehungen. | |
| 207 | 05.07. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Schlagintweit | S. 933 |
| | Schlagintweit spricht sich für eine Verstärkung der politischen Kontakte mit der PLO aus. | |
| 208 | 05.07. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Dreher | S. 936 |
| | Dreher informiert über ein Gesetzgebungsvorhaben in den USA, durch das der geplante frühzeitige Abzug der amerikanischen chemischen Waffen aus der Bundesrepublik gefährdet werden könnte, und gibt Hinweise zum weiteren Vorgehen. | |
| 209 | 07.07. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem polnischen Abgeordneten Geremek | S. 939 |
| | Themen sind die Entwicklung in Polen nach den Wahlen und die finanzielle Unterstützung durch die Bundesrepublik und auf multilateraler Ebene. | |
| 210 | 07.07. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem französischen Außenminister Dumas in Paris | S. 943 |
| | Besprochen wird das weitere Vorgehen zur Schaffung der europäischen Wirtschafts- und Währungsunion. | |
| 211 | 07.07. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Dreher und des Vortragenden Legationsrats Herold | S. 946 |
| | Vor dem Hintergrund des versehentlichen Überflugs eines sowjetischen Kampfflugzeugs über die Bundesrepublik untersuchen Dreher und Herold die rechtliche Lage, insbesondere mit Blick auf die Vorbehaltsrechte der Drei Mächte. | |
| 212 | 10.07. Botschafter Stabreit, Pretoria, an das Auswärtige Amt | S. 948 |
| | Stabreit unterrichtet über ein Treffen zwischen dem südafrikanischen Präsidenten Botha und Nelson Mandela sowie die Reaktionen der südafrikanischen Parteien und Gruppen. | |
| 213 | 11.07. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit der philippinischen Präsidentin Aquino | S. 952 |
| | Themen sind die Entwicklung auf den Philippinen, insbesondere die Menschenrechtslage, die internationale wirtschaftliche Unter- | |

- stützung, die Verhandlungen über die amerikanischen Basen auf den Philippinen und die bilateralen Beziehungen.
- 214** 11.07. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron S. 958
Citron äußert sich zur möglichen Reaktion der Bundesregierung auf den österreichischen Beitrittsantrag zu den Europäischen Gemeinschaften.
- 215** 11.07. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Leonberger S. 961
Mit Blick auf die Schaffung eines europäischen Binnenmarkts befaßt sich Leonberger mit dem Stand der Beziehungen zwischen den Europäischen Gemeinschaften und der EFTA.
- 216** 12.07. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem tschechoslowakischen Ministerpräsidenten Adamec in Prag S. 964
Besprochen werden die Entwicklung in der ČSSR, die bilateralen Beziehungen sowie die Verleihung des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels an Václav Havel.
- 217** 12.07. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Schlagintweit S. 967
Schlagintweit äußert sich zur weiteren Entwicklung der Beziehungen zum Iran nach dem Tode von Ayatollah Khomeini.
- 218** 12.07. Vortragender Legationsrat I. Klasse von Jagow an die Botschaften in den EG-Mitgliedstaaten S. 971
Jagow informiert über eine Konferenz der Außenminister der EG-Mitgliedstaaten im Rahmen der EPZ. Themen waren die Ost-West-Beziehungen, die Entwicklung in der UdSSR, der Nahostkonflikt und die Lage im Libanon, ferner die Entwicklung im südlichen Afrika und die Zusammenarbeit bei den Vereinten Nationen.
- 219** 12.07. Botschafter Joetze, Wien (VSBM-Delegation), an das Auswärtige Amt S. 978
Joetze bewertet den Verlauf der zweiten Runde der VSBM-Verhandlungen und geht insbesondere auf die eingereichten Vorschläge und das Verhalten der einzelnen Staatengruppen ein.
- 220** 13.07. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem Generalsekretär des ZK der KPČ, Jakeš, in Prag S. 986
Themen sind die Ost-West-Beziehungen, Abrüstungsfragen, das bilaterale Verhältnis, Reformen in der ČSSR und die Verleihung des Friedenspreises des Deutschen Buchhandels an Václav Havel.

- | | | |
|------------|---|---------|
| 221 | 14.07. Gespräch der Außenminister der G7 in Paris | S. 992 |
| | Erörtert werden der Besuch von Generalsekretär Gorbatschow in Frankreich und die Entwicklung in der UdSSR, Unterstützungsmaßnahmen für Polen und Ungarn sowie das weitere Verhalten gegenüber der Volksrepublik China. | |
| 222 | 14.07. Aufzeichnung des Staatssekretärs Lautenschlager | S. 995 |
| | Vor dem Hintergrund des österreichischen Antrags auf Beitritt zu den Europäischen Gemeinschaften äußert sich Lautenschlager grundsätzlich zur Europapolitik. | |
| 223 | 14.07. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Buerstedde | S. 997 |
| | Buerstedde bewertet die zweite Runde der VKSE und konstatiert eine Annäherung der Positionen der NATO- und Warschauer-Pakt-Staaten. Ferner skizziert er grundlegende Verhandlungsprobleme. | |
| 224 | 17.07. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem Leiter des Simon Wiesenthal Center, Rabbi Hier | S. 1002 |
| | Kohl und Hier sprechen über das Problem der Proliferation chemischer Waffen, die Entwicklung im Nahen Osten, den Fall des in Argentinien inhaftierten ehemaligen SS-Oberscharführers Schwammberger und die Bereitstellung von Materialien aus Archiven in der Bundesrepublik für ein geplantes Holocaust-Museum in Los Angeles. | |
| 225 | 17.07. Botschafter Schlingensiepen, Damaskus, an das Auswärtige Amt | S.1006 |
| | Schlingensiepen untersucht die Interessenlage der Akteure des Libanon-Konflikts. | |
| 226 | 18.07. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron | S. 1008 |
| | Citron befaßt sich mit grundlegenden Fragen der globalen Energieversorgung sowie damit verbundenen Umweltproblemen und geht auf mögliche Maßnahmen auf nationaler und internationaler Ebene ein. | |
| 227 | 18.07. Botschafter Ungerer, Brüssel (EG), an das Auswärtige Amt | S. 1015 |
| | Ungerer berichtet über eine EG-Ministerratstagung, in deren Mittelpunkt Kernfragen der Wirtschafts- und Währungsunion standen. | |
| 228 | 19.07. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Schönfelder | S. 1019 |
| | Schönfelder äußert sich zum geplanten Zusammenschluß zwischen Daimler-Benz und MBB und geht insbesondere auf die | |

- außen- und industriepolitische Bedeutung sowie wettbewerbsrechtliche Probleme ein.
- 229** 20.07. Aufzeichnung des Botschafters Göttelmann, z. Z. Bonn S. 1024
 Göttelmann analysiert die Sicherheitslage im Libanon und spricht sich für seine baldige Rückkehr nach Beirut aus.
- 230** 20.07. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Mulack S. 1027
 Mulack gibt einen Überblick über die steigende Zahl von Zufluchtsuchenden aus der DDR in den Botschaften in Budapest und Prag.
- 231** 20.07. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats Trautwein S. 1030
 Trautwein informiert über die wichtigsten Ergebnisse des Weltwirtschaftsgipfels, vor allem auf den Gebieten der Verschuldungs- sowie der Umweltproblematik, der Unterstützung für Polen und Ungarn sowie der Politik gegenüber der Volksrepublik China.
- 232** 20.07. Gesandter Heyken, Moskau, an das Auswärtige Amt S. 1035
 Vor dem Hintergrund von Massenstreiks und Nationalitätenkonflikten skizziert Heyken die innenpolitische Lage in der UdSSR und die weitere Entwicklung der Perestroika.
- 233** 24.07. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats Trautwein S. 1038
 Trautwein unterrichtet über die Verhinderung des Exports chemischer Vorprodukte, die zur Herstellung chemischer Waffen verwendet werden können, durch die Firma Rheineisen in den Iran und betont die Bedeutung internationaler Zusammenarbeit zur Unterbindung einer solchen Proliferation.
- 234** 27.07. Aufzeichnung der Legationsrätin I. Klasse S. 1041
 Storz-Chakarji
 Nach Archivstudien äußert sich Storz-Chakarji zu Behauptungen des Direktors des Forschungsinstituts der DGAP, Kaiser, Bundeskanzler Adenauer habe bereits 1951 gegenüber den Drei Mächten für den Fall einer Wiedervereinigung auf die Gebiete östlich der Oder-Neiße-Linie verzichtet.
- 235** 27.07. Bundesminister Genscher an den sowjetischen S. 1043
 Außenminister Schewardnadse
 Genscher betont seine Unterstützung für die Reformen in der UdSSR.
- 236** 31.07. Botschaftsrat Zepter, Genf (GATT-Delegation), an das S. 1045
 Auswärtige Amt
 Zepter faßt den Stand der Verhandlungen der „Uruguay-Runde“ des GATT zusammen und gibt einen Ausblick auf die weitere Entwicklung.

- | | | |
|------------|---|---------|
| 237 | 03.08. Aufzeichnung des Legationsrats I. Klasse Cappell | S. 1048 |
| | Auf der Grundlage einer Länderliste erläutert Cappell den Umfang der Rüstungslieferungen aus der Bundesrepublik und zeigt gegebenenfalls bestehende Einschränkungen beim Export von Rüstungsgütern auf. | |
| 238 | 03.08. Botschafter Huber, Prag, an das Auswärtige Amt | S. 1058 |
| | Huber berichtet über ein Gespräch mit dem tschechoslowakischen Schriftsteller Václav Havel nach dessen Freilassung aus der Haft. Havel habe mitgeteilt, er könne den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels nicht persönlich entgegennehmen. | |
| 239 | 04.08. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse von Hoessle | S. 1059 |
| | Hoessle befaßt sich mit den verstärkten politischen Kontakten der Bundesregierung zur PLO, insbesondere mit einem Treffen zwischen Staatssekretär Sudhoff und dem Berater des Vorsitzenden des Exekutivkomitees der PLO, Abu Sharif. | |
| 240 | 07.08. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Rosengarten | S. 1062 |
| | Rosengarten informiert über den Abschluß der Verhandlungen zwischen der EWG und Polen über ein Handels- und Kooperationsabkommen. Ferner beschäftigt er sich mit der Frage der Förderung der polnischen Reformprogramme. | |
| 241 | 09.08. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Derix | S. 1066 |
| | Derix gibt einen Überblick der aktuellen Lage der Zuflucht-suchenden aus der DDR in den Botschaften der Bundesrepublik in Budapest und Prag sowie in der Ständigen Vertretung in Ost-Berlin. Er befaßt sich mit den bisherigen Maßnahmen der Bundesregierung, den Aussichten für die Zufluchtsuchenden sowie den Optionen für das weitere Vorgehen. | |
| 242 | 09.08. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse von Hoessle | S. 1070 |
| | Hoessle unterrichtet über die Ermordung einer amerikanischen Geisel im Libanon, die internationalen Reaktionen und die mögliche Entführung zweier deutscher Staatsangehöriger. | |
| 243 | 10.08. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Seibert | S. 1072 |
| | Seibert erläutert den Stand der amerikanisch-sowjetischen Verhandlungen über Nuklear- und Weltraumwaffen in Genf, vor allem von START, und zeigt die Perspektiven auf. | |

-
- | | | | |
|------------|--------|---|---------|
| 244 | 10.08. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Elias | S. 1081 |
| | | Elias legt die aktuelle militärische Lage in Afghanistan dar, ferner die Haltung der UdSSR, der USA, Pakistans und des Iran sowie die Aussichten für eine Lösung des Konflikts, vorzugsweise im Rahmen der Vereinten Nationen. | |
| 245 | 14.08. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Schmiegelow | S. 1086 |
| | | Schmiegelow untersucht die Ergebnisse des Treffens der Präsidenten zentralamerikanischer Staaten in Tela (Honduras) im Hinblick auf den Fortgang des Friedensprozesses in der Region. | |
| 246 | 14.08. | Botschafter Zimmermann, Havanna, an das Auswärtige Amt | S. 1090 |
| | | Zimmermann faßt die politischen Gespräche von Staatsminister Schäfer in Kuba zusammen, u. a. mit Fidel Castro, in deren Mittelpunkt die bilateralen Beziehungen, die Lage in Zentralamerika, im südlichen Afrika und in der UdSSR sowie Menschenrechtsfragen standen. | |
| 247 | 15.08. | Botschafter Hellbeck, Peking, an das Auswärtige Amt | S. 1101 |
| | | Hellbeck äußert sich zu den Beziehungen zwischen der Bundesrepublik und der Volksrepublik China. Er benennt Voraussetzungen und Möglichkeiten für deren weitere Entwicklung. | |
| 248 | 16.08. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Hillgenberg | S. 1106 |
| | | Hillgenberg analysiert ein Gutachten von Professor Ress zu polnischen Reparationsforderungen und kommt zu dem Ergebnis, daß es den Positionen der Bundesregierung weitgehend entspreche. | |
| 249 | 16.08. | Botschaftsrat I. Klasse Metzger, Prag, an das Auswärtige Amt | S. 1109 |
| | | Metzger berichtet über die Lage in der Tschechoslowakei wenige Tage vor dem Jahrestag des Einmarsches von Warschauer-Pakt-Truppen in das Land, auch mit Blick auf mögliche Gewaltmaßnahmen der Regierung gegen die Opposition. | |
| 250 | 18.08. | Aufzeichnung des Staatssekretärs Sudhoff | S. 1113 |
| | | Sudhoff faßt ein Gespräch mit dem ungarischen Außenminister Horn in Budapest zusammen. Themen waren die Flüchtlinge aus der DDR in Ungarn und die Frage des weiteren Vorgehens. | |

- | | | |
|------------|--|---------|
| 251 | 18.08. Aufzeichnung des Staatssekretärs Sudhoff | S. 1117 |
| | Sudhoff rekapituliert ein weiteres Gespräch mit dem ungarischen Außenminister Horn, das wiederum den Flüchtlingen aus der DDR in Ungarn gewidmet war. | |
| 252 | 21.08. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Hillgenberg | S. 1121 |
| | Hillgenberg beschäftigt sich mit den Ergebnissen von Gutachten zu der Frage, ob der Nichtangriffsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und der UdSSR von 1939 von Anfang an nichtig gewesen sei. | |
| 253 | 22.08. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron | S. 1125 |
| | Mit Blick auf den Fortgang der VKSE in Wien spricht sich Citron für die Entwicklung eines europäischen Beobachtungssatelliten als Verifikationsmittel aus. | |
| 254 | 28.08. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Pabsch | S. 1130 |
| | Pabsch macht auf die veränderte Auslegung des Protokolls über den Innerdeutschen Handel durch die EG-Kommission nach einem Wegfall der EG-Binnengrenzen aufmerksam. Als Reaktion plädiert er für eine verstärkte Abstimmung sowohl zwischen den beteiligten Ressorts als auch zwischen den EG-Mitgliedstaaten. | |
| 255 | 30.08. Botschafter Schoeller, Warschau, an das Auswärtige Amt | S. 1134 |
| | Schoeller berichtet über die Reaktion des polnischen Präsidenten Jaruzelski auf das Schreiben von Bundespräsident Freiherr von Weizsäcker zum 50. Jahrestag des deutschen Einmarsches in Polen. | |
| 256 | 30.08. Gesandter Paschke, Washington, an das Auswärtige Amt | S. 1137 |
| | Paschke äußert sich zu der Frage, wie die Bundesrepublik auf die Ausstellungskonzeption im geplanten Holocaust Museum in Washington Einfluß nehmen könnte. | |
| 257 | 31.08. Bundesminister Genscher an Bundesminister Haussmann | S. 1139 |
| | Genscher setzt sich dafür ein, zivile Hubschrauberlieferungen der Firma MBB an Südafrika zu verhindern, um weitere Vorwürfe zu unterbinden, die Bundesregierung unterstütze damit die dortigen Streitkräfte und die Polizei. | |

- 258** 31.08. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1141
Ahrens
Ahrens informiert über das Scheitern der Internationalen Kam-bodscha-Konferenz in Paris und gibt Empfehlungen für das weitere Verhalten der Bundesregierung.
- 259** 01.09. Aufzeichnung der Ministerialdirektoren Kastrup und S. 1143
Oesterhelt
Untersucht werden Möglichkeiten für eine Änderung des Grund-gesetzes zur Beteiligung der Bundeswehr an friedenssichernden Maßnahmen der Vereinten Nationen.
- 260** 04.09. Botschafter Schoeller, Warschau, an das S. 1148
Auswärtige Amt
Schoeller unterrichtet über ein Gespräch des nordrhein-west-fälischen Ministerpräsidenten Rau mit dem Primas von Polen, Kardinal Glemp. Im Mittelpunkt standen die innenpolitische Entwicklung in Polen, die Reparationsfrage, das Karmelitinnen-kloster in Auschwitz sowie die deutsche Minderheit.
- 261** 05.09. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Gröning S. 1151
Gröning gibt einen Überblick über die weiteren Planungen für den Abzug der amerikanischen chemischen Waffen aus der Bun-desrepublik.
- 262** 05.09. Gesandter Heyken, Moskau, an das Auswärtige Amt S. 1154
Heyken berichtet über die Lage in der Litauischen SSR und geht dabei insbesondere auf die Unabhängigkeitsbewegung Sajūdis und die Reaktion der sowjetischen Regierung auf deren Aktivitä-ten ein.
- 263** 06.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1158
stellvertretenden amerikanischen Außenminister
Eagleburger
Themen sind die Entwicklung in Zentralamerika, die bilateralen Beziehungen, Abrüstung und Rüstungskontrolle, die wirtschaft-liche und finanzielle Lage Polens, die Zufluchtsuchenden aus der DDR in Budapest sowie die Entwicklung im Warschauer Pakt. Ferner werden erörtert die Unterstützung der USA beim Kampf gegen den internationalen Drogenhandel, die Nationalität-probleme in der UdSSR und die Aussichten für die Reform-politik von Generalsekretär Gorbatschow.
- 264** 07.09. Gespräch des Ministerialdirektors Teltschik, S. 1167
Bundeskanzleramt, mit dem chinesischen Botschafter
Mei Zhaorong
Mei Zhaorong übermittelt eine Botschaft des Generalsekretärs des ZK der KPCh, Jiang Zemin, an Bundeskanzler Kohl zur

- Zukunft der bilateralen Beziehungen nach der Niederschlagung
der Demokratiebewegung im Juni.
- 265** 07.09. Botschafter Schlingensiepen, Damaskus, an das S. 1171
 Auswärtige Amt
 Schlingensiepen analysiert die Rolle Syriens im libanesischen
 Bürgerkrieg sowie die Aussichten auf Frieden im Nahen Osten.
- 266** 07.09. Ministerialdirektor Kastrup, z. Z. Prag, an S. 1174
 Bundesminister Genscher
 Kastrup informiert über ein Gespräch mit dem tschechoslowaki-
 schen Außenminister Johanes zur Situation der Zufluchtsuchen-
 den aus der DDR in der Botschaft der Bundesrepublik.
- 267** 08.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1175
 Vorsitzenden der polnischen Gewerkschaft Solidarność,
 Wałęsa
 Erörtert werden die wirtschaftliche und finanzielle Lage Polens
 sowie Möglichkeiten zur Unterstützung des Landes, ferner die
 Besetzung des Postens des polnischen Außenministers.
- 268** 08.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1178
 Vorsitzenden der polnischen Gewerkschaft Solidarność,
 Wałęsa
 Thema ist die Lage der Zufluchtsuchenden aus der DDR in der
 Botschaft in Warschau.
- 269** 09.09. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Roesch S. 1180
 Roesch faßt Gespräche zwischen Ministerialdirektor Schlagint-
 weit und dem chilenischen Botschafter Riesco zusammen. Im
 Mittelpunkt stand die Entscheidung des Obersten Gerichtshofs
 in Chile zur weitgehenden Einstellung der Untersuchungen
 gegen Verantwortliche der „Colonia Dignidad“.
- 270** 11.09. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Kastrup und des S. 1182
 Botschafters Holik
 Kastrup und Holik äußern sich zur amerikanischen Bitte, der
 UdSSR Informationen zu den in der Bundesrepublik lagernden
 chemischen Waffen zukommen zu lassen, um so eine amerika-
 nisch-sowjetische Absprache auf diesem Gebiet zu ermöglichen.
- 271** 11.09. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats von S. 1187
 Stechow
 Stechow resümiert ein Gespräch von Staatsministerin Adam-
 Schwaetzer mit dem türkischen Europaminister Bozer, in des-
 sen Mittelpunkt der türkische Beitrittsantrag zu den Europäi-
 schen Gemeinschaften stand, daneben die Lage der Menschen-
 rechte, der Zypern-Konflikt sowie das Problem der türkischen
 Minderheit in Bulgarien.

- 272** 13.09. Botschafter Ruhfus, Washington, an das Auswärtige Amt S. 1192
 Ruhfus informiert über protokollarische und organisatorische Herausforderungen beim Besuch von Boris Jelzin in den USA.
- 273** 15.09. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Metscher S. 1195
 Metscher vermerkt Äußerungen von Bundesminister Genscher vor dem Auswärtigen Ausschuß des Bundestags zur Entwicklung in Mittel- und Osteuropa.
- 274** 15.09. Staatssekretär Bertele, Ost-Berlin, an das S. 1198
 Auswärtige Amt
 Bertele erörtert die Auswirkungen des Flüchtlingsstroms aus der DDR auf die Entwicklung der deutsch-deutschen Beziehungen und geht dabei besonders auf die Erosion der Stellung der DDR-Führung ein.
- 275** 18.09. Gespräch des Bundespräsidenten Freiherr S. 1201
 von Weizsäcker mit dem indischen Präsidenten Venkataraman
 Themen sind die indische Wirtschaftslage, die bilateralen Beziehungen, die Beziehungen Indiens zu Pakistan, zur Volksrepublik China, zu Nepal und Sri Lanka, ferner die Entwicklung in Mittel- und Osteuropa sowie der Europäische Binnenmarkt.
- 276** 18.09. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1207
 Neubert
 Neubert informiert über eine Einreisesperre, die die UdSSR wegen angeblicher Spionage gegen Mitarbeiter des Auswärtigen Amts verhängt habe, und schlägt ein Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem sowjetischen Außenminister Schewardnadse vor.
- 277** 18.09. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1210
 Heubaum
 Heubaum unterbreitet Vorschläge zum weiteren Vorgehen nach der weitgehend eingestellten Untersuchung der Vorwürfe gegen Verantwortliche der „Colonia Dignidad“ durch die chilenische Justiz.
- 278** 18.09. Botschafter Hellbeck, Peking, an das Auswärtige Amt S. 1214
 Hellbeck gibt einen Überblick über die innen- und außenpolitische Situation der Volksrepublik China und spricht sich dagegen aus, das Land zu isolieren.
- 279** 18.09. Botschafter Pfeffer, Paris, an das Auswärtige Amt S. 1218
 Pfeffer berichtet über die Reaktionen in Frankreich auf den Flüchtlingsstrom aus der DDR sowie Ängste vor einer Wiedervereinigung Deutschlands und einer Destabilisierung in Europa.

- | | | |
|------------|--|---------|
| 280 | 20.09. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek | S. 1224 |
| | Jelonek befaßt sich mit Presseberichten zu einem angeblichen Gegensatz zwischen den Bundesministern Genscher und Waigel in der Frage der europäischen Wirtschafts- und Währungsunion. | |
| 281 | 20.09. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek | S. 1226 |
| | Jelonek faßt eine Besprechung im Bundeskanzleramt zusammen. Themen waren die wirtschaftlichen und finanziellen Beziehungen zu Polen im Vorfeld des Besuchs von Bundeskanzler Kohl sowie die Unterstützung für Ungarn. | |
| 282 | 20.09. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Henze | S. 1229 |
| | Henze erläutert Möglichkeiten zur Unterstützung der kolumbianischen Regierung im Kampf gegen den internationalen Drogenhandel. | |
| 283 | 21.09. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek | S. 1234 |
| | Jelonek schlägt eine Initiative der Bundesregierung zur Zusammenarbeit zwischen den Europäischen Gemeinschaften und reformbereiten RGW-Mitgliedstaaten vor. | |
| 284 | 21.09. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Mützelburg | S. 1241 |
| | Mützelburg faßt ein Gespräch zwischen Bundesminister Genscher und dem britischen Außenminister Major zusammen. Erörtert wurden die Entwicklung der Ost-West-Beziehungen, der Reformprozeß in der UdSSR, Polen und Ungarn sowie deren finanzielle und wirtschaftliche Unterstützung, die Fluchtbewegung aus der DDR und die dortige Lage, europapolitische Fragen, insbesondere die Wirtschafts- und Währungsunion, sowie die Entwicklung in Südafrika. | |
| 285 | 21.09. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Blankenstein | S. 1249 |
| | Blankenstein informiert über die Absicht Frankreichs, Trägertechnologie an Indien und Brasilien zu liefern, und untersucht die Folgen für das Trägertechnologie-Regime. | |
| 286 | 25.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem israelischen Außenminister Arens in New York | S. 1252 |
| | Themen sind die Lage im Nahen Osten sowie die Auswanderung von Juden aus der UdSSR. | |
| 287 | 25.09. Botschafter Schoeller, Warschau, an das Auswärtige Amt | S. 1254 |
| | Schoeller berichtet über ein Gespräch mit dem polnischen Stellvertretenden Außenminister Kulski zur Lage der Zuflucht-suchenden aus der DDR in der Botschaft der Bundesrepublik. | |

- 288** 26.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem amerikanischen Außenminister Baker in New York S. 1256
- Erörtert werden die Entwicklung in Südafrika, die Koordinierung der Hilfsmaßnahmen für Polen und Ungarn, die Fluchtbewegung aus der DDR, amerikanische Beschwerden über Airbus, eine mögliche Unterstützung der Opposition in Nicaragua sowie die Haltung der UdSSR zur Entwicklung in Mittel- und Osteuropa.
- 289** 26.09. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Roßbach S. 1259
- Roßbach resümiert und bewertet Vorschläge des amerikanischen Präsidenten Bush zu einem weltweiten Verbot chemischer Waffen.
- 290** 27.09. Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem tschechoslowakischen Ersten Stellvertretenden Außenminister Sadovský in Prag S. 1263
- Themen sind die unhaltbar gewordenen Zustände an der Botschaft der Bundesrepublik durch den Zustrom von Flüchtlingen aus der DDR und die Weigerung der ČSSR, die Zufluchtsuchenden auch an anderen Orten unterbringen zu dürfen.
- 291** 27.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem ungarischen Außenminister Horn in New York S. 1268
- Besprochen werden die Unterstützung der ungarischen Reformbemühungen sowie die Flüchtlingswelle aus der DDR und die Stellung der dortigen Führung.
- 292** 27.09. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Fiedler S. 1270
- Vor dem Hintergrund der Entführung der beiden deutschen Staatsangehörigen Strübig und Kemptner befaßt sich Fiedler mit der Sicherheitslage im Libanon und spricht sich für die Rückkehr von Botschafter Göttelmann aus.
- 293** 27.09. Ministerialdirektor Kastrup, z. Z. New York, an das Auswärtige Amt S. 1273
- Kastrup faßt ein Vierertreffen der Politischen Direktoren zusammen. Erörtert wurden die Gespräche der amerikanischen Regierung mit dem sowjetischen Außenminister Schewardnadse, besonders über die Nationalitätenprobleme in der UdSSR, Abrüstung und Rüstungskontrolle sowie zur Entwicklung in Mittel- und Osteuropa. Weitere Themen waren die Koordinierung der Hilfsmaßnahmen für Polen und Ungarn, die Fluchtbewegung aus der DDR, die VKSE sowie die Entwicklung in Zentralamerika, Afghanistan, Kambodscha und im Nahen Osten.
- 294** 28.09. Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem polnischen Stellvertretenden Außenminister Kulski in Warschau S. 1278
- Thema ist das weitere Vorgehen in der Frage der Zufluchtsuchenden aus der DDR in der Botschaft der Bundesrepublik,

- nachdem diese mehrheitlich das Angebot der DDR zur straf-
freien Rückkehr und der Ausreise in die Bundesrepublik inner-
halb von sechs Monaten abgelehnt hätten.
- 295** 28.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1283
 pakistanischen Außenminister Yakub Khan in
 New York
- Im Mittelpunkt stehen die indisch-pakistanischen Beziehungen,
die Entwicklung in Afghanistan sowie in der UdSSR, die weitere
Politik gegenüber der Volksrepublik China und die Rolle des
Iran.
- 296** 28.09. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek S. 1285
- Jelonek erläutert die vorgenommenen und beabsichtigten Ver-
schärfungen der Außenwirtschaftsgesetzgebung.
- 297** 29.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit Vertretern S. 1290
 lateinamerikanischer Staaten in New York
- Besprochen werden die Entwicklung in Zentralamerika und die
weitere wirtschaftliche Unterstützung durch die Bundesrepublik.
- 298** 29.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1293
 syrischen Außenminister Scharaa in New York
- Gesprächsthemen sind die Entwicklung im Libanon sowie die
Friedensaussichten im Nahostkonflikt.
- 299** 29.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1294
 polnischen Außenminister Skubiszewski in New York
- Erörtert werden die wirtschaftliche Lage in und Unterstützungs-
maßnahmen für Polen sowie die dort lebende deutsche Minder-
heit.
- 300** 29.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1297
 ägyptischen Präsidenten Mubarak in New York
- Genscher und Mubarak sprechen über die ägyptisch-israelischen
Beziehungen und die Entwicklung im Nahostkonflikt nach dem
Zehn-Punkte-Plan Mubaraks, ferner über die Entwicklung im
Libanon und die libysche Politik.
- 301** 29.09. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1299
 irakischen Außenminister Aziz in New York
- Genscher und Aziz befassen sich mit der Entwicklung im Iran,
Afghanistan und dem Libanon, der Implementierung der Reso-
lution Nr. 598 des VN-Sicherheitsrats, der Frage eines islami-
schen Fundamentalismus in Teilen der UdSSR, dem Nahostkon-
flikt und der Fluchtbewegung aus der DDR.

-
- 302** 29.09. Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem tschechoslowakischen Botschafter Spáčil S. 1301
- Vor dem Hintergrund der Zuspitzung der Lage in der Botschaft der Bundesrepublik in Prag bemängelt Sudhoff das Fehlen einer Reaktion der tschechoslowakischen Regierung auf die Bitte der Bundesregierung, die Zufluchtsuchenden auch an anderen Orten unterbringen zu dürfen.
- 303** 29.09. Staatssekretär Bertele, Ost-Berlin, an das Auswärtige Amt S. 1302
- Bertele konstatiert eine kritische Stimmungslage in der DDR angesichts einer gestiegenen Konfliktbereitschaft sowohl in Teilen der Bevölkerung als auch bei den Sicherheitskräften sowie einer zunehmenden Ratlosigkeit der Regierung.
- 304** 29.09. Botschafter Hansen, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt S. 1305
- Hansen informiert über eine Sitzung des Ständigen NATO-Rats zur Entwicklung in Mittel- und Osteuropa und der möglichen Reaktion des westlichen Bündnisses darauf.
- 305** 03.10. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem finnischen Präsidenten Koivisto auf Schloß Gymnich S. 1312
- Genscher und Koivisto erörtern die innenpolitische Entwicklung in den Warschauer-Pakt-Staaten, vor allem in der DDR. Ferner werden die Zufluchtsuchenden aus der DDR in der Botschaft der Bundesrepublik in Prag angesprochen.
- 306** 03.10. Botschafter Schoeller, Warschau, an das Auswärtige Amt S. 1315
- Schoeller berichtet über die Übergabe eines Schreibens von Bundesminister Genscher an den polnischen Außenminister Skubiszewski zu den Zufluchtsuchenden aus der DDR in der Botschaft der Bundesrepublik in Warschau.
- 307** 03.10. Botschafter Ungerer, Brüssel (EG), an das Auswärtige Amt S. 1317
- Ungerer informiert über die Ergebnisse der EG-Ministerrats-tagung in Luxemburg, in deren Zentrum der Aktionsplan der EG-Kommission für die Polen- und Ungarnhilfe stand.
- 308** 04.10. Botschafter Pfeffer, Paris, an das Auswärtige Amt S. 1321
- Pfeffer unterrichtet über ein Gespräch mit dem Generalsekretär des französischen Präsidialamts, in dem Bianco die Haltung Frankreichs zur deutschen Frage darlegte.

- 309** 05.10. Gespräch des Bundesministers Genscher mit EG-Kommissionspräsident Delors S. 1322
- Im Mittelpunkt stehen die Tagung des Europäischen Rats in Straßburg sowie das Verhältnis der Europäischen Gemeinschaften zu den RGW- und den EFTA-Staaten.
- 310** 06.10. Ministerialdirektor Jelonek an die Botschaft in Paris S. 1326
- Jelonek weist Botschafter Pfeffer an, im französischen Außenministerium eine mit der britischen Regierung abgestimmte Demarche auszuführen. Anlaß sind die französischen Pläne, Trägertechnologie an Brasilien und Indien weiterzugeben.
- 311** 06.10. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Bettzuege S. 1328
- Bettzuege gibt einen Überblick über die Ergebnisse der Konferenz gegen chemische Waffen in Canberra und bewertet sie.
- 312** 09.10. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Roßbach S. 1330
- Roßbach skizziert die Open-skies-Initiative des amerikanischen Präsidenten Bush, beschreibt die Reaktion der Bundesregierung sowie der UdSSR, resümiert die Beratungen in der NATO und WEU und macht Vorschläge für das weitere Vorgehen.
- 313** 10.10. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem niederländischen Außenminister van den Broek S. 1335
- Hauptthemen sind die innere Lage der DDR und die gegenwärtige Fluchtbewegung sowie die Entwicklung der Europäischen Gemeinschaften.
- 314** 10.10. Gespräch des Bundesministers Stoltenberg mit dem amerikanischen Präsidenten Bush und Sicherheitsberater Scowcroft in Washington S. 1338
- Die Gesprächsteilnehmer erörtern die Lage in der DDR, in Polen und Ungarn, ferner in Nicaragua und Panama. Zudem werden der Besuch des sowjetischen Außenministers Schewardnadse in den USA, Fragen der Abrüstung und Rüstungskontrolle sowie die Problematik der Tiefflüge über der Bundesrepublik angesprochen.
- 315** 10.10. Botschafter Pfeffer, Paris, an das Auswärtige Amt S. 1342
- Aus Anlaß der Erinnerung an die „Kanonade von Valmy“ von 1792 berichtet Pfeffer über den Abschluß der Feierlichkeiten zum 200. Jahrestag der Französischen Revolution.
- 316** 11.10. Aufzeichnung des Ministerialdirigenten Pabsch S. 1344
- Pabsch wägt die Frage einer Kündigung des Abkommens von 1975 mit Brasilien über Zusammenarbeit auf dem Gebiet der friedlichen Nutzung der Kernenergie ab.

-
- 317** 12.10. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Hoffmann und des Vortragenden Legationsrats Schöning S. 1351
- Hoffmann und Schöning legen eine Aufzeichnung zum Thema Energie und Umwelt vor, in der sie auf die Gefahr einer Klimakatastrophe infolge von Energieerzeugung und -verbrauch hinweisen und Gegenmaßnahmen erläutern.
- 318** 12.10. Staatssekretär Bertele, Ost-Berlin, an das Auswärtige Amt S. 1355
- Bertele gibt eine Einschätzung der inneren Lage der DDR nach der Erklärung des Politbüros des ZK der SED vom Vortrag und äußert sich zu den Erfolgsaussichten politischer Reformen.
- 319** 12.10. Gesandter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt S. 1360
- Ploetz faßt den Besuch des Ständigen NATO-Rats in Großbritannien zusammen. Er geht auf Gespräche mit der britischen Premierministerin Thatcher ein, die europapolitische Konzeption Großbritanniens, die Ost-West-Beziehungen sowie Rüstungskontrolle und Verteidigungsplanung.
- 320** 13.10. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron S. 1364
- Citron informiert über das Treffen der Planungsstäbe der Außenministerien der NATO-Mitgliedstaaten, bei dem die Entwicklung in den mittel- und osteuropäischen Staaten und Möglichkeiten zur Einflußnahme diskutiert wurden.
- 321** 16.10. Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem Berater des Vorsitzenden des Exekutivkomitees der PLO, Abu Sharif S. 1367
- Im Zentrum des Gesprächs stehen der Nahostkonflikt und Möglichkeiten zu seiner Lösung, vor allem die Lage in den von Israel besetzten Gebieten und die Haltung der PLO.
- 322** 17.10. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Grewlich S. 1370
- Grewlich skizziert den Stand der Zusammenarbeit zwischen der Bundesrepublik, Frankreich, Großbritannien und den Niederlanden bei der Sicherung elektronischer Datensysteme in einem europäischen Binnenmarkt.
- 323** 17.10. Aufzeichnung des Legationsrats I. Klasse Berger S. 1373
- Berger resümiert die Ergebnisse des informellen Treffens der Außenminister der EG-Mitgliedstaaten im Rahmen der EPZ im Château d'Esclimont, bei dem die Lage in der DDR sowie Hilfsmaßnahmen für Polen und Ungarn erörtert wurden. Ferner wurden die Außenbeziehungen der Europäischen Gemeinschaften diskutiert, besonders zu den USA sowie den EFTA- und AKP-Staaten.

- | | | | |
|------------|--------|--|---------|
| 324 | 17.10. | Bundeskanzler Kohl an den amerikanischen Präsidenten Bush | S. 1377 |
| | | Kohl bringt die Unterstützung der Bundesregierung für die Initiative Bushs zur Bekämpfung der Rauschgiftkriminalität in Bolivien, Kolumbien und Peru zum Ausdruck. | |
| 325 | 18.10. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem italienischen Außenminister De Michelis | S. 1379 |
| | | Genscher und De Michelis besprechen Themen der europäischen Integration, an erster Stelle den Fahrplan für die Schaffung der Wirtschafts- und Währungsunion, ferner Hilfen für Polen und die Lage in Jugoslawien. | |
| 326 | 19.10. | Staatssekretär Bertele, Ost-Berlin, an das Auswärtige Amt | S. 1385 |
| | | Bertele berichtet über die Tagung des ZK der SED am Vortag und die Ablösung von Generalsekretär Honecker. Außerdem bewertet er die Rede des neuen Generalsekretärs Krenz. | |
| 327 | 19.10. | Botschafter Hartmann, Wien (VKSE-Delegation), an das Auswärtige Amt | S. 1388 |
| | | Hartmann faßt den Stand der Verhandlungen nach der dritten Runde der VKSE zusammen. | |
| 328 | 20.10. | Botschafter Joetze, Wien (VSBM-Delegation), an das Auswärtige Amt | S. 1393 |
| | | Joetze resümiert die Ergebnisse der dritten Runde der VSBM-Verhandlungen und weist darauf hin, daß die Durchführung eines Seminars über Militärdoktrinen beschlossen wurde. | |
| 329 | 23.10. | Botschafter Blech, Moskau, an das Auswärtige Amt | S. 1398 |
| | | Blech unterrichtet über den Meinungsaustausch zwischen den Angehörigen der Botschaften der Bundesrepublik, Frankreichs, Großbritanniens und der USA in Moskau zur Entwicklung in der UdSSR sowie in den mittel- und osteuropäischen Staaten. | |
| 330 | 24.10. | Ministergespräch bei Bundeskanzler Kohl | S. 1401 |
| | | Die Gesprächsteilnehmer diskutieren über Hilfsmaßnahmen für Polen. Unter anderem werden die Umschuldung der polnischen Verbindlichkeiten, Kredite, Hermes-Bürgschaften und die Hilfe der USA für Polen erörtert. | |
| 331 | 24.10. | Botschafter Arnot, Budapest, an das Auswärtige Amt | S. 1410 |
| | | Arnot legt die innenpolitische Lage in Ungarn dar. Er beschäftigt sich mit den politischen Reformen, der Lage der Regierung und dem Parteienspektrum. | |

-
- 332** 26.10. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron S. 1413
- Citron vermerkt Gespräche mit dem Planungsstab des amerikanischen Außenministeriums zur künftigen Rolle der USA bzw. der NATO in Europa, zur deutschen Frage, der Unterstützung von Reformbemühungen in Polen und Ungarn sowie zu den VKSE und zur SNF-Frage.
- 333** 26.10. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats Leonberger S. 1418
- Leonberger befaßt sich mit der Frage einer zweiten Endmontagelinie für den „Airbus“ in Hamburg und zeigt Wege auf, wie der Widerstand Frankreichs überwunden werden könnte.
- 334** 27.10. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem amerikanischen Verteidigungsminister Cheney S. 1421
- Kohl und Cheney besprechen die Entwicklung in Mittel- und Osteuropa, besonders die Lage in der DDR nach der Ablösung von Generalsekretär Honecker sowie Hilfen für Polen und Ungarn.
- 335** 29.10. Botschaftsrat Hiller, Prag, an das Auswärtige Amt S. 1424
- Hiller berichtet über Demonstrationen in Prag und das Vorgehen der Sicherheitskräfte, vor allem gegen ein ZDF-Team, das an Dreharbeiten gehindert wurde.
- 336** 30.10. Botschafter Blech, Moskau, an das Auswärtige Amt S. 1428
- Blech äußert sich zur Lage der Deutschstämmigen in der UdSSR und insbesondere zur Frage der Errichtung einer Autonomen Republik an der Wolga. Er gibt Empfehlungen für das Verhalten der Bundesregierung.
- 337** 31.10. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem stellvertretenden iranischen Außenminister Vaezi S. 1432
- Genscher und Vaezi erörtern Menschenrechtsfragen, die Freilassung von Geiseln, die Implementierung der Resolution Nr. 598 des VN-Sicherheitsrats und die amerikanisch-iranischen Beziehungen.
- 338** 31.10. Gespräch des Staatssekretärs Lautenschlager mit dem amerikanischen Botschafter Walters S. 1436
- Thema ist die Politik gegenüber Libyen. Walters mahnt die Aufrechterhaltung von Sanktionen an, solange nicht erkennbar sei, daß die libysche Führung ihr Verhalten geändert habe.
- 339** 31.10. Botschafter Blech, Moskau, an Bundesminister Genscher S. 1438
- Blech unterrichtet über ein Gespräch mit dem Abteilungsleiter beim ZK der KPdSU, Falin, in dessen Mittelpunkt die Entwicklung in der UdSSR und die deutsch-sowjetischen Beziehungen standen.

- 340** 31.10. Rundschreiben des Auswärtigen Amts S. 1443
 Es wird ein Papier zu den politisch-institutionellen Fragen bei der Schaffung der Wirtschafts- und Währungsunion übermittelt, das vor allem die Rolle des Rats, des Europäischen Parlaments und der EG-Kommission sowie die Errichtung eines Europäischen Zentralbanksystems behandelt.
- 341** 31.10. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Ritter von Wagner S. 1452
 Wagner verweist auf die Schwierigkeiten bei der Einbeziehung weiterer Staaten in das Trägertechnologie-Regime und macht Vorschläge für das künftige Vorgehen.
- 342** 03.11. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem französischen Staatspräsidenten Mitterrand und Ministerpräsident Rocard S. 1454
 Erörtert werden die Zusammenarbeit der EG-Mitgliedstaaten bei der Bekämpfung des Drogenhandels, die Zunahme an Asylgesuchen sowie eine Befreiung ungarischer Staatsbürger von der Visumpflicht für die Mitgliedstaaten des Übereinkommens von Schengen. Außerdem stimmen Kohl und Mitterrand ihre Äußerungen in der folgenden Pressekonferenz ab.
- 343** 03.11. Botschafter z. b. V. Graf zu Rantzau, z. Z. Sofia, an das Auswärtige Amt S. 1459
 Rantzau resümiert Verlauf und Ergebnisse des KSZE-Umwelttreffens in Sofia, das nicht durch den gewohnten Ost-West-Gegensatz charakterisiert gewesen sei.
- 344** 05.11. Botschafter Ellerkmann, Bagdad, an das Auswärtige Amt S. 1465
 Ellerkmann analysiert die innere Lage Iraks, insbesondere im kurdischen Landesteil, und seine auswärtigen Beziehungen.
- 345** 06.11. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron S. 1472
 Citron hält die Ergebnisse eines Gedankenaustauschs zwischen den Planungsstäben der Außenministerien der EG-Mitgliedstaaten zur weiteren Entwicklung in Europa fest. Besondere Aufmerksamkeit sei der sicherheitspolitischen Zusammenarbeit, dem Verhältnis zu den mittel- und osteuropäischen Staaten sowie der deutschen Frage gewidmet worden.
- 346** 06.11. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Schürmann S. 1476
 Schürmann faßt die Behandlung von Europafragen und bilateralen Wirtschaftsangelegenheiten bei den deutsch-französischen Konsultationen zusammen.

- 347** 06.11. Ministerialrat von Studnitz, Ost-Berlin, an das Auswärtige Amt S. 1480
- Studnitz berichtet über die bei Demonstrationen vorgebrachten Forderungen oppositioneller Gruppen, die Berichterstattung darüber in den Medien der DDR und die Reaktionen der SED.
- 348** 06.11. Ministerialdirigent Grünhage, Brüssel (EG), an das Auswärtige Amt S. 1483
- Grünhage informiert über die Behandlung des von der Ad-hoc-Gruppe zur Wirtschafts- und Währungsunion erstellten Berichts (Guigou-Bericht) bei der EG-Ministerratstagung.
- 349** 07.11. Bundeskanzler Kohl an den südafrikanischen Präsidenten de Klerk S. 1487
- Kohl ermutigt de Klerk, über die angekündigten Schritte hinaus auf die Überwindung der Rassentrennung in Südafrika hinzuwirken, und erläutert seine Einschätzung des Friedensprozesses in Namibia.
- 350** 07.11. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron S. 1488
- Citron erläutert Schwierigkeiten der Firma Siemens bei der sicherheitstechnischen Nachrüstung von Kernkraftwerken in den RGW-Mitgliedstaaten und der Lieferung von Hochtemperaturreaktoren. Er regt deshalb die finanzielle Unterstützung von Modernisierungsmaßnahmen und eine Abschwächung der COCOM-Bestimmungen an.
- 351** 08.11. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Dreher S. 1491
- Dreher resümiert die Sitzung des Ratskomitees des Deutsch-Französischen Rats für Verteidigung und Sicherheit. Hauptthemen waren die Lage in Mittel- und Osteuropa, die bilaterale Rüstungskooperation und die weitere Planung der Zusammenarbeit im Sicherheitsbereich.
- 352** 08.11. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse von Moltke S. 1498
- Moltke faßt ein Vierertreffen der Politischen Direktoren zusammen, das sich hauptsächlich mit den West-Ost-Beziehungen und der Rüstungskontrolle, daneben aber auch mit der Lage im Nahen Osten und Südafrika beschäftigte.
- 353** 09.11. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem polnischen Außenminister Skubiszewski in Warschau S. 1505
- Im Zentrum des Gesprächs stehen die bilateralen Wirtschafts- und Kulturbeziehungen, die polnische Westgrenze sowie die Frage einer Entschädigung ehemaliger polnischer Zwangsarbeiter. Außerdem werden Vereinfachungen für den Besuchsverkehr angesprochen.

- | | | |
|------------|---|---------|
| 354 | 09.11. Bundeskanzler Kohl an den polnischen Ministerpräsidenten Mazowiecki | S. 1509 |
| | Kohl erläutert die Vereinbarungen zur Umschuldung und zur finanziellen Unterstützung Polens. | |
| 355 | 10.11. Gespräch des Ministerialdirektors Kastrup mit Vertretern der Vereinigung ehemaliger polnischer Zwangsarbeiter in Warschau | S. 1512 |
| | Beide Seiten skizzieren ihre rechtliche und politische Position zur Frage von Entschädigungszahlungen für ehemalige polnische Zwangsarbeiter. | |
| 356 | 10.11. Botschafter Freiherr von Richthofen, London, an das Auswärtige Amt | S. 1514 |
| | Richthofen referiert und analysiert von britischen Politikern und in der Presse vertretene Haltungen zu einer möglichen Vereinigung Deutschlands. | |
| 357 | 11.11. Telefongespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem Generalsekretär des ZK der KPdSU, Gorbatschow | S. 1517 |
| | Kohl und Gorbatschow sprechen über die Entwicklung in der DDR nach dem Mauerfall. | |
| 358 | 13.11. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Ackermann | S. 1521 |
| | Mit Blick auf die Novellierung des Kriegswaffenkontrollgesetzes und des Außenwirtschaftsgesetzes unternimmt Ackermann einen Vergleich entsprechender Rechtsvorschriften auf internationaler Ebene. | |
| 359 | 13.11. Botschafter Lewalter, Sofia, an das Auswärtige Amt | S. 1525 |
| | Lewalter bewertet die Lage nach dem Wechsel an der Spitze der Bulgarischen Kommunistischen Partei. | |
| 360 | 13.11. Botschafter Pfeffer, Paris, an das Auswärtige Amt | S. 1528 |
| | Pfeffer stellt französische Reaktionen auf die Öffnung der Berliner Mauer sowie Einstellungen in Politik und Öffentlichkeit zu einer Vereinigung Deutschlands dar. | |
| 361 | 15.11. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem britischen Außenminister Hurd | S. 1531 |
| | Hauptthema sind die Entwicklungen in Mittel- und Osteuropa, insbesondere in der DDR. Außerdem werden die europäische Wirtschafts- und Währungsunion sowie die Lage in Namibia und in Kambodscha angesprochen. | |

-
- 362** 15.11. Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem Staatssekretär im amerikanischen Außenministerium, Kimmitt S. 1536
- Sudhoff und Kimmitt erörtern den Umbruch in der DDR und mögliche Reaktionen darauf.
- 363** 15.11. Aufzeichnung des Referats 214 S. 1539
- Zusammengefaßt werden die Ausführungen von Bundesminister Genscher vor dem Auswärtigen Ausschuß des Bundestags zur Lage in Mittel- und Osteuropa und die anschließende Aussprache.
- 364** 15.11. Gesandter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt S. 1545
- Ploetz resümiert die Sitzung des Ständigen NATO-Rats mit dem Staatssekretär im amerikanischen Außenministerium, Kimmitt, über die Ereignisse in Mittel- und Osteuropa.
- 365** 15.11. Botschafter Terfloth, Bukarest, an das Auswärtige Amt S. 1556
- Terfloth vergleicht die innere Lage Rumäniens mit dem Wandel in anderen Staaten Mittel- und Osteuropas.
- 366** 16.11. Botschafter von Schubert, Straßburg (Europarat), an das Auswärtige Amt S. 1558
- Schubert berichtet über die Sitzung des Ministerkomitees des Europarats, an der erstmals die Außenminister Jugoslawiens, Polens und Ungarns teilnahmen. Themen waren der Wandel in Mittel- und Osteuropa sowie dessen Auswirkungen auf den Europarat.
- 367** 17.11. Aufzeichnung des Referats 412 S. 1562
- Skizziert werden Möglichkeiten zur wirtschaftlichen Unterstützung der DDR sowie damit verbundene Chancen und Risiken.
- 368** 17.11. Botschaftsrat Hiller, Prag, an das Auswärtige Amt S. 1564
- Hiller analysiert die innere Lage der Tschechoslowakei vor dem Hintergrund der Veränderungen in den anderen Staaten Mittel- und Osteuropas.
- 369** 18.11. Botschafter Blech, Moskau, an das Auswärtige Amt S. 1568
- Blech informiert über das Gespräch der Bundestagspräsidentin Süssmuth und des Präsidenten der französischen Nationalversammlung, Fabius, mit dem Vorsitzenden des Obersten Sowjet, Gorbatschow. Besonderes Augenmerk fanden die Zukunft Europas sowie die Veränderungen in der UdSSR und in der DDR.

- | | | | |
|------------|--------|---|---------|
| 370 | 20.11. | Bundeskanzler Kohl an den amerikanischen Präsidenten Bush | S. 1575 |
| | | Kohl spricht sich für eine konsequente Anwendung der Kontroll- maßnahmen bei einer gleichzeitigen begrenzten Lockerung der COCOM-Richtlinien, insbesondere gegenüber Polen und Ungarn sowie auf dem Gebiet der Werkzeugmaschinen, aus. | |
| 371 | 20.11. | Runderlaß des Vortragenden Legationsrats Trautwein | S. 1576 |
| | | Trautwein informiert über Verlauf und Ergebnisse des Besuchs von Bundeskanzler Kohl in Polen. | |
| 372 | 21.11. | Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem südkoreanischen Präsidenten Roh Tae-woo | S. 1581 |
| | | Hauptthemen sind die Entwicklungen in Mittel- und Osteuropa, insbesondere in der DDR, sowie die Teilung Koreas und das bi- laterale Verhältnis. | |
| 373 | 21.11. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem Sicherheitsberater des amerikanischen Präsidenten, Scowcroft, in Washington | S. 1588 |
| | | Genscher und Scowcroft erörtern den Wandel in der DDR und Veränderungen in den Ost-West-Beziehungen. | |
| 374 | 21.11. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem amerikanischen Außenminister Baker in Washington | S. 1590 |
| | | Im Zentrum stehen die Ost-West-Beziehungen, insbesondere zwi- schen den USA und der UdSSR, die zukünftige Rolle der NATO sowie die deutsche Frage. Außerdem werden eine SNF-Mod- ernisierung sowie das sowjetische Verhalten in verschiedenen regionalen Konflikten angesprochen. | |
| 375 | 21.11. | Aufzeichnung des Ministerialdirektors Oesterhelt | S. 1595 |
| | | Oesterhelt faßt die Ergebnisse der Verhandlungen über den Er- gänzenden Staatsvertrag zum Übereinkommen von Schengen zusammen und skizziert das weitere Vorgehen. | |
| 376 | 23.11. | Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem ungarischen Außenminister Horn in Budapest | S. 1600 |
| | | Themen sind der Wandel in Mittel- und Osteuropa sowie die internationale Hilfe für Ungarn. | |
| 377 | 23.11. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Göckel | S. 1603 |
| | | Göckel resümiert ein Gespräch von Bundeskanzler Kohl mit dem ungarischen Ministerpräsidenten in Ludwigshafen. Darin habe Németh die wirtschaftlichen Schwierigkeiten seines Landes dargelegt, während Kohl auf die Grenzen der Hilfsbereitschaft der EG-Mitgliedstaaten verwiesen habe. | |

-
- 378** 24.11. Bundeskanzler Kohl an den amerikanischen S. 1604
 Präsidenten Bush
 Kohl begrüßt Bushs Einsatz für eine weitgehende Beseitigung
 chemischer Waffen und spricht sich für ein vollständiges Pro-
 duktionsverbot aus.
- 379** 24.11. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1606
 Rudolph
 Rudolph äußert sich zur Verurteilung der Bundesrepublik durch
 die VN-Generalversammlung aufgrund ihrer wirtschaftlichen
 Verbindungen zu Südafrika, insbesondere der Weitergabe von
 Konstruktionsunterlagen für U-Boote.
- 380** 24.11. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1611
 Schönfelder
 Schönfelder faßt die Haltung der Bundesregierung und der
 EG-Mitgliedstaaten zur europäischen Wirtschafts- und Wäh-
 rungsunion zusammen.
- 381** 27.11. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron S. 1614
 Citron informiert über ein Kolloquium des Planungsstabs zum
 Zusammenhang zwischen Bevölkerungswachstum und Umwelt-
 zerstörung und regt die stärkere Einbeziehung dieses Themas
 in die Außenpolitik der Bundesrepublik an.
- 382** 27.11. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1619
 Derix
 Derix schildert die innere Lage der Tschechoslowakei nach
 dem Rücktritt der Führung der Kommunistischen Partei.
- 383** 27.11. Botschafter Ruth, Rom, an das Auswärtige Amt S. 1621
 Ruth übermittelt und bewertet Presseäußerungen des italieni-
 schen Ministerpräsidenten Andreotti und des Außenministers
 De Michelis zu einer Vereinigung Deutschlands.
- 384** 28.11. Gesandter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das S. 1625
 Auswärtige Amt
 Ploetz berichtet über die Ministersitzung der Eurogroup, bei der
 vor allem die Entwicklung in Mittel- und Osteuropa sowie deren
 Auswirkungen auf die Bündnisstrategie besprochen wurden.
- 385** 28.11. Botschafter Blech, Moskau, an das Auswärtige Amt S. 1630
 Im Vorfeld der Begegnung zwischen dem amerikanischen Präsi-
 denten Bush und Generalsekretär Gorbatschow vor Malta ana-
 lysiert Blech die Grundzüge der sowjetischen Westpolitik.

- 386** 29.11. Botschafter Blech, Moskau, an das Auswärtige Amt S. 1635
 Blech unterrichtet über den Stand der sowjetischen Wirtschaftsreformen und erörtert Möglichkeiten einer Zusammenarbeit mit der Bundesrepublik.
- 387** 29.11. Gesandter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das S. 1643
 Auswärtige Amt
 Ploetz faßt die Ministersitzung des Ausschusses für Verteidigungsplanung (DPC) der NATO zusammen. Im Vordergrund stand die Diskussion über die Auswirkungen der Veränderungen in Mittel- und Osteuropa auf die Rolle der Allianz.
- 388** 29.11. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1650
 britischen Außenminister Hurd in London
 Hauptthemen sind die deutsche Frage, die Veränderungen in Mittel- und Osteuropa sowie die europäische Wirtschafts- und Währungsunion. Außerdem informiert Hurd über Gespräche zu Zentralamerika, Afghanistan und Pakistan.
- 389** 30.11. Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem S. 1653
 französischen Außenminister Dumas in Paris
 Im Zentrum stehen die Entwicklung in der DDR, die deutsche Frage und deren Verhältnis zur europäischen Integration. Außerdem werden die Lage in El Salvador, Verhandlungen der Europäischen Gemeinschaften mit der UdSSR und den AKP-Staaten sowie die Wirtschafts- und Währungsunion besprochen.
- 390** 04.12. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1661
 Graf Leutrum
 Leutrum skizziert die Haltung der nordischen Staaten zu einer möglichen Vereinigung von Bundesrepublik und DDR.
- 391** 04.12. Botschafter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das S. 1664
 Auswärtige Amt
 Ploetz berichtet über ein Gespräch des Bundesministers Genscher mit dem amerikanischen Außenminister Baker. Themen waren der amerikanisch-sowjetische Gipfel vor Malta, insbesondere die Erörterung der deutschen Frage, der Lage in der UdSSR sowie von Fragen der Abrüstung und Rüstungskontrolle. Ferner wurden die Entwicklung in der DDR, die europäische Integration und die Hilfe für Polen und Ungarn besprochen.
- 392** 04.12. Botschafter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das S. 1672
 Auswärtige Amt
 Ploetz informiert über die NATO-Gipfelkonferenz. Im Mittelpunkt stand die Entwicklung in Mittel- und Osteuropa, insbesondere die Ausführungen des amerikanischen Präsidenten Bush zur deutschen Frage.

-
- 393** 04.12. Botschafter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt S. 1677
- Ploetz unterrichtet über die NATO-Gipfelkonferenz. Zentrale Themen waren der Bericht des amerikanischen Präsidenten Bush über seine Gespräche mit Generalsekretär Gorbatschow vor Malta, die Entwicklung in Mittel- und Osteuropa und die deutsche Frage.
- 394** 05.12. Gespräch des Bundeskanzlers Kohl mit dem jugoslawischen Präsidenten Drnovšek S. 1687
- Erörtert werden die internationale Lage, das Verhältnis Jugoslawiens zu den Europäischen Gemeinschaften, die bilateralen Beziehungen, die wirtschaftliche und politische Situation in Jugoslawien, die Entwicklung in der DDR und die deutsche Frage.
- 395** 05.12. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Lambach S. 1695
- Nach dem Rücktritt der SED-Parteiführung analysiert Lambach das Parteienspektrum in der DDR zwischen den bisherigen Blockparteien und neu gebildeten politischen Gruppierungen.
- 396** 06.12. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek S. 1703
- Jelonek befaßt sich mit der zu erwartenden Stellungnahme der EG-Kommission zum türkischen Beitrittsantrag und stellt Überlegungen zum weiteren Vorgehen der Bundesregierung an.
- 397** 06.12. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Bettzuege S. 1705
- Bettzuege faßt den Inhalt des Vierten AKP-EWG-Abkommens (Lomé IV) zusammen.
- 398** 06.12. Botschafter Pabsch, Santiago de Chile, an das Auswärtige Amt S. 1708
- Pabsch berichtet über seinen Antrittsbesuch beim chilenischen Präsidenten Pinochet, bei dem er auch die „Colonia Dignidad“ ansprach.
- 399** 07.12. Gespräch des Bundesministers Genscher mit BDI-Präsident Necker und BDI-Hauptgeschäftsführer Mann S. 1711
- Im Mittelpunkt stehen die europäische Wirtschafts- und Währungsunion und die Bedenken des BDI gegen die baldige Festlegung eines Termins für die Regierungskonferenz.
- 400** 07.12. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek S. 1713
- Mit Blick auf die bevorstehende Tagung des Europäischen Rats erläutert Jelonek die Gesprächsziele des Auswärtigen Amts für

- die Erörterung der europäischen Wirtschafts- und Währungsunion, des Vorschlags einer „Bank für Europa“ sowie der europäischen Stiftung für Ausbildung.
- 401** 08.12. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1717
Ahrens
- Ahrens gibt eine Einschätzung der Lage auf den Philippinen nach einem gescheiterten Putsch.
- 402** 08.12. Staatssekretär Bertele, Ost-Berlin, an Staatssekretär S. 1720
Sudhoff
- Bertele faßt ein Gespräch mit Ministerpräsident Modrow zusammen. Anlaß war dessen Besorgnis, die Lage in der DDR könne außer Kontrolle geraten.
- 403** 12.12. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1722
Ritter von Wagner
- Wagner informiert über ein Treffen der am Trägertechnologie-Regime beteiligten Staaten. Im Mittelpunkt standen die Bemühungen um eine Erweiterung des Teilnehmerkreises sowie die französischen Pläne, Trägertechnologie an Brasilien und Indien zu liefern.
- 404** 12.12. Staatssekretär Bertele, Ost-Berlin, an das Auswärtige S. 1724
Amt
- Bertele gibt eine erste Bewertung der Gespräche am „Runden Tisch“ in der DDR.
- 405** 13.12. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1727
Bettzuege
- Bettzuege informiert über die Tagung des Europäischen Rats in Straßburg, auf welcher der Beginn der Regierungskonferenz über die Wirtschafts- und Währungsunion festgelegt wurde. Weitere Themen waren die Verabschiedung der europäischen Sozialcharta, die Außenbeziehungen der Europäischen Gemeinschaften, die Reformprozesse in Mittel- und Osteuropa sowie der Nahe Osten, das südliche Afrika, Äthiopien und Chile.
- 406** 13.12. Gesandter Heyken, Moskau, an das Auswärtige Amt S. 1731
- Heyken teilt mit, Botschafter Blech habe das sowjetische Außenministerium über die Passage zur deutschen Einheit in der Erklärung des Europäischen Rats vom 9. Dezember unterrichtet. Er berichtet ferner über die Reaktion auf sowjetischer Seite.
- 407** 14.12. Bundeskanzler Kohl an den Generalsekretär des ZK der S. 1733
KPdSU, Gorbatschow
- In seinem Schreiben skizziert Kohl die deutschland- und europapolitischen Ziele der Bundesregierung und erläutert seinen Zehn-Punkte-Plan zur deutschen Einheit.

-
- 408** 14.12. Ministerialdirektor Kastrup, z.Z. Brüssel, an das S. 1742
 Auswärtige Amt
 Kastrup unterrichtet über ein Treffen des Bundesministers Genscher mit den Außenministern Baker (USA), Dumas (Frankreich) und Hurd (Großbritannien), das der Entwicklung in der DDR und der Lage in Berlin gewidmet war.
- 409** 14.12. Ministerialdirektor Kastrup, z.Z. Brüssel, an das S. 1747
 Auswärtige Amt
 Kastrup informiert über ein Vierertreffen der Politischen Direktoren. Im Mittelpunkt standen die Entwicklung in Mittel- und Osteuropa, vor allem in der DDR, der KSZE-Prozeß, Themen der Abrüstung und Rüstungskontrolle, ferner die Lage im Libanon sowie die Frage von Waffenlieferungen nach Zentralamerika.
- 410** 15.12. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1753
 Schürmann
 Schürmann bewertet die auf der Tagung des Europäischen Rats angenommene Gemeinschaftscharta der sozialen Grundrechte der Arbeitnehmer sowie das Aktionsprogramm der EG-Kommission zu ihrer Umsetzung.
- 411** 15.12. Botschafter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das S. 1756
 Auswärtige Amt
 Ploetz berichtet über die Beratungen am ersten Tag der NATO-Ministerratstagung, auf der die Rolle und Zukunft der Allianz, die Entwicklung des Warschauer Pakts und die künftige politische Architektur Europas diskutiert wurden.
- 412** 18.12. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1766
 Dassel
 Dassel beschäftigt sich mit dem Wunsch Libyens nach Aufhebung der Sanktionen der EG-Mitgliedstaaten und unterbreitet Vorschläge für das weitere Vorgehen.
- 413** 18.12. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1769
 Schober
 Schober vermerkt, mit der Annahme des Zweiten Fakultativprotokolls zum Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte von 1966 durch die VN-Generalversammlung seien die Bemühungen der Bundesrepublik um eine weltweite Abschaffung der Todesstrafe abgeschlossen worden.
- 414** 18.12. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1771
 Bettzuege
 Angesichts der Veränderungen in den innerdeutschen Beziehungen teilt Bettzuege mit, die Bundesregierung wolle die Unterzeichnung des Ergänzenden Staatsvertrags zum Übereinkommen von Schengen verschieben.

- | | | | |
|------------|--------|---|---------|
| 415 | 18.12. | Botschafter Freiherr von Richthofen, London, an das Auswärtige Amt | S. 1773 |
| | | Richthofen berichtet über den Besuch des stellvertretenden Vorsitzenden der SPD-Fraktion, Ehmke, in Großbritannien. Im Zentrum stand die Entwicklung in den mittel- und osteuropäischen Staaten. | |
| 416 | 19.12. | Runderlaß des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Bettzuege | S. 1783 |
| | | Bettzuege informiert über die Bilanz und die weiteren Beschlüsse der Gruppe der 24 zu den Hilfsmaßnahmen für Polen und Ungarn sowie für mögliche andere Staaten. | |
| 417 | 19.12. | Botschafter von Ploetz, Brüssel (NATO), an das Auswärtige Amt | S. 1784 |
| | | Ploetz bewertet den ersten Besuch eines sowjetischen Außenministers bei der NATO und faßt die Ergebnisse der Gespräche Schewardnadses mit Generalsekretär Wörner und den Ständigen Vertretern zusammen. | |
| 418 | 20.12. | Gespräch des Staatssekretärs Sudhoff mit dem amerikanischen Botschafter Walters | S. 1789 |
| | | Walters erläutert die Ziele der amerikanischen militärischen Intervention in Panama. Sudhoff verweist auf die Erklärung der Bundesregierung zur dortigen Lage. | |
| 419 | 20.12. | Aufzeichnung des Ministerialdirektors Citron | S. 1791 |
| | | Thema sind die deutsch-japanischen Konsultationen der Planungsstäbe. Citron geht auf die japanische Einschätzung der Beziehungen zur UdSSR und zu den USA, der Hilfe für Osteuropa und einer möglichen deutschen Vereinigung ein. | |
| 420 | 20.12. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Schönfelder | S. 1793 |
| | | Schönfelder notiert die Ergebnisse der ersten Sitzung einer interministeriellen Arbeitsgruppe, die Vorschläge für Maßnahmen zur Unterstützung der Wirtschaft der DDR erarbeiten soll. | |
| 421 | 20.12. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse von Rohr | S. 1795 |
| | | Rohr skizziert das vom EG-Rat auf der Ebene der Forschungsminister verabschiedete dritte Rahmenprogramm für Forschung und Entwicklung. | |
| 422 | 21.12. | Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse Dreher | S. 1797 |
| | | Dreher untersucht die Einflußmöglichkeiten der beiden deutschen Staaten auf die Rolle von NATO bzw. Warschauer Pakt | |

- in einer künftigen europäischen Sicherheitsarchitektur und schlägt ein Pilotmodell für bündnisübergreifende Sicherheitskooperation vor.
- 423** 21.12. Botschaftsrat Blaas, Bukarest, an das Auswärtige Amt S. 1805
Blaas berichtet über Demonstrationen in Rumänien im Anschluß an eine Rede von Präsident Ceauşescu vom Balkon des Zentralkomiteegebäudes.
- 424** 21.12. Botschafter Trumpf, Brüssel (EG), an das S. 1806
Auswärtige Amt
Trumpf informiert über das informelle Treffen der Außenminister der EG- und der EFTA-Mitgliedstaaten, bei dem Fragen der künftigen Zusammenarbeit im Mittelpunkt standen.
- 425** 21.12. Botschafter Hartmann, Wien (VKSE-Delegation), an S. 1809
das Auswärtige Amt
Hartmann faßt den Stand der Verhandlungen nach der vierten Runde der VKSE zusammen.
- 426** 22.12. Aufzeichnung des Ministerialdirektors Jelonek S. 1816
Jelonek erörtert die Frage einer Bundesbürgschaft für U-Boot-Lieferungen an Israel.
- 427** 22.12. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1820
Seibert
Seibert referiert den Stand der amerikanisch-sowjetischen Verhandlungen über Nuklear- und Weltraumwaffen in Genf, vor allem zu START.
- 428** 22.12. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats Trautwein S. 1824
Trautwein würdigt den Abschluß des Handels- und Kooperationsabkommens zwischen den Europäischen Gemeinschaften und der UdSSR am 18. Dezember 1989.
- 429** 22.12. Runderlaß des Vortragenden Legationsrats Trautwein S. 1827
Trautwein informiert über den Besuch von Bundeskanzler Kohl in der DDR und dessen Gespräche mit Ministerpräsident Modrow über die Entwicklung einer Vertragsgemeinschaft.
- 430** 22.12. Botschafter Joetze, Wien (VSBM-Delegation), an das S. 1830
Auswärtige Amt
Joetze resümiert die Ergebnisse der vierten Runde der VSBM-Verhandlungen und deren Wechselwirkung mit den VKSE.
- 431** 22.12. Botschafter Pfeffer, Paris, an das Auswärtige Amt S. 1837
Pfeffer gibt die Eindrücke des Generalsekretärs des französischen Präsidialamts, Bianco, vom Besuch des Staatspräsidenten

- Miterrand in Ost-Berlin wieder und zieht daraus Rückschlüsse auf die französische Deutschlandpolitik.
- 432** 22.12. Botschafter Freiherr von Richthofen, London, an das S. 1839
 Auswärtige Amt
 Richthofen erörtert die Haltung der britischen Regierung und Öffentlichkeit zu den Entwicklungen in Mittel- und Osteuropa, insbesondere zu einer deutschen Einigung.
- 433** 27.12. Botschaftsrätin I. Klasse Geißler-Kuß, Bukarest, an das S. 1843
 Auswärtige Amt
 Geißler-Kuß berichtet über die Lage in Rumänien nach der Hinrichtung von Präsident Ceauşescu und die ersten Maßnahmen des „Rats zur Nationalen Rettung“.
- 434** 27.12. Botschafter Blech, Moskau, an das Auswärtige Amt S. 1845
 Blech stellt die Befassung des sowjetischen Volkskongresses mit dem Nichtangriffsvertrag zwischen dem Deutschen Reich und der UdSSR von 1939 dar und bewertet deren Bedeutung für die sowjetische Politik und Öffentlichkeit.
- 435** 28.12. Aufzeichnung des Vortragenden Legationsrats I. Klasse S. 1850
 von Hoessle
 Hoessle resümiert die Ergebnisse der Konferenz der Außenminister der EG-Mitgliedstaaten und der Mitgliedstaaten der Arabischen Liga in Paris, die eine Wiederbelebung des Europäischen-Arabischen Dialogs zum Ziel hatte.
- 436** 29.12. Botschafter Hellbeck, Peking, an das Auswärtige Amt S. 1852
 Hellbeck regt vor dem Hintergrund der Haltung anderer westlicher Staaten eine vorsichtige Intensivierung der Kontakte zur Volksrepublik China an.
- 437** 29.12. Botschafter Huber, Prag, an das Auswärtige Amt S. 1855
 Huber berichtet über die Wahl von Václav Havel zum Präsidenten der ČSSR und analysiert deren Bedeutung für den Reformprozeß in diesem Land.

Literaturverzeichnis

| | |
|---|---|
| AAPD | Akten zur Auswärtigen Politik der Bundesrepublik Deutschland, hrsg. im Auftrag des Auswärtigen Amts vom Institut für Zeitgeschichte, Jahresbände 1949/50–1953, 1961 ff. München 1994–2015 bzw. Berlin/Boston 2016 ff. |
| ABRÜSTUNG UND RÜSTUNGSKONTROLLE | Abrüstung und Rüstungskontrolle. Textsammlung, hrsg. vom Auswärtigen Amt in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium der Verteidigung, 7. verbesserte Auflage, Bonn 1990. |
| ACTA APOSTOLICAE SEDIS | Acta Apostolicae Sedis. Commentarium Officiale. Bd. 21 (1929), Rom 1929. Bd. 77 (1985), Vatikanstadt 1985. |
| ADAP, C | Akten zur deutschen auswärtigen Politik 1918–1945. Serie C: 1933–1937. Das Dritte Reich: Die ersten Jahre. Band IV,1: 1. April bis 13. September 1935, Göttingen 1975. |
| ADAP, D | Akten zur deutschen auswärtigen Politik 1918–1945. Serie D: 1937–1945. Band II: Deutschland und die Tschechoslowakei (1937–1938), Baden-Baden 1950. Band VII: Die letzten Wochen vor Kriegsausbruch, 9. August bis 3. September 1939, Baden-Baden 1956. Band VIII: Die Kriegsjahre. Erster Band: 4. September 1939 bis 18. März 1940, Baden-Baden/Frankfurt am Main 1961. |
| AMERIKA-DIENST | Amerika Dienst, hrsg. vom United States Information Service, Embassy of the United States of America, Bonn 1965 ff. |
| AMTSBLATT DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN | Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften (EGKS, EWG, EURATOM), Brüssel 1958 ff. |
| ARAB-ISRAELI CONFLICT | The Arab-Israeli Conflict. Bd. III: Documents, hrsg. von John Norton Moore, Princeton, New Jersey 1974. Bd. IV: The Difficult Search for Peace (1975–1988). 2 Teilbände, hrsg. von John Norton Moore, Princeton, New Jersey 1991. |
| ARNIM, ZEITNOT | Joachim von Arnim, Zeitnot. Moskau, Deutschland und der weltpolitische Umbruch, Bonn 2012. |
| BEIJING RUNDSCHAU | Beijing Rundschau. Wochenschrift für Politik und Zeitgeschehen. Peking 1964 ff. |

- BERICHTE ZUR LAGE 1989–1998 Helmut Kohl, Berichte zur Lage 1989–1998. Der Kanzler und Parteivorsitzende im Bundesvorstand der CDU Deutschlands, bearbeitet von Günter Buchstab und Hans-Otto Kleinmann, Düsseldorf 2012.
- BERLINER MAUER Hans-Hermann Hertle, Die Berliner Mauer/The Berlin Wall. Monument des Kalten Krieges/Monument of the Cold War, Bonn 2007.
- BOTSCHAFTSFLÜCHTLINGE Karel Vodička, Die Prager Botschaftsflüchtlinge. Geschichte und Dokumente, mit einem Prolog von Hans-Dietrich Genscher sowie unter Mitarbeit von Jan Gülzau und Petr Pithart, Göttingen 2014.
- BR DRUCKSACHEN Verhandlungen des Bundesrates. Drucksachen, Bonn 1949–1990.
- BRANDT, Berliner Ausgabe Willy Brandt, Berliner Ausgabe, Bd. 10: Gemeinsame Sicherheit. Internationale Beziehungen und deutsche Frage 1982–1992, bearbeitet von Uwe Mai, Bernd Rother und Wolfgang Schmidt, Bonn 2009.
- BT DRUCKSACHEN Verhandlungen des Deutschen Bundestages. Anlagen zu den Stenographischen Berichten, Bonn 1950–1975, bzw. Verhandlungen des Deutschen Bundestages. Drucksachen, Bonn 1976–1990.
- BT STENOGRAPHISCHE BERICHTE Verhandlungen des Deutschen Bundestages. Stenographische Berichte, Bonn 1950–1990.
- BULLETIN Bulletin des Presse- und Informationsamtes der Bundesregierung, Bonn 1951 ff.
- BULLETIN DER EG Bulletin der Europäischen Gemeinschaften, hrsg. vom Generalsekretariat der Kommission der Europäischen Gemeinschaften, Brüssel 1968 ff.
- BUNDESANZEIGER Bundesanzeiger, hrsg. vom Bundesminister der Justiz bzw. ab 1990 von Bundesministerium der Justiz, Köln 1949 ff.
- BUNDESGESETZBLATT Bundesgesetzblatt, hrsg. vom Bundesminister der Justiz bzw. ab 1990 vom Bundesministerium der Justiz, Bonn 1949 ff.
- CONFIDENCE AND SECURITY BUILDING MEASURES IN EUROPE Confidence and Security Building Measures in Europe. From the Stockholm to the Vienna Document, hrsg. von Hans Günter Brauch und Gerd Neuwirth, Mosbach 1991.
- COUNTDOWN ZUR DEUTSCHEN EINHEIT Detlef Nakath, Gerd-Rüdiger Stephan, Countdown zur deutschen Einheit. Eine dokumentierte Geschichte der deutsch-deutschen Beziehungen 1987–1990, Berlin 1996.

- stellt von Joachim Krause und Christiane Magiera-Krause, Sankt Augustin o. J., Bd. XXV: 1989/1992, hrsg. und zusammengestellt von Joachim Krause und Christiane Magiera-Krause, Sankt Augustin 1997.
- DzD II/1 Dokumente zur Deutschlandpolitik. II. Reihe: 9. Mai 1945 bis 4. Mai 1955. Bd. 1: Die Konferenz von Potsdam (3 Teilbände), bearbeitet von Gisela Biewer, hrsg. vom Bundesminister des Innern, Neuwied/Frankfurt am Main 1992.
- DzD V/2 Dokumente zur Deutschlandpolitik. V. Reihe: 1. Dezember 1966 bis 20. Oktober 1969. Bd. 2: 1. Januar bis 31. Dezember 1968 (2 Teilbände), bearbeitet von Gisela Oberländer, hrsg. vom Bundesministerium für innerdeutsche Beziehungen, Frankfurt am Main 1987.
- ENTSCHEIDUNGEN DES
BUNDESVERFASSUNGSGERICHTS Entscheidungen des Bundesverfassungsgerichts, hrsg. von den Mitgliedern des Bundesverfassungsgerichts. 36. Band, Tübingen 1974. 80. Band, Tübingen 1990.
- EUROPA-ARCHIV Europa-Archiv. Zeitschrift für Internationale Politik, Bonn 1946 ff.
- FRUS, MALTA AND YALTA 1945 Foreign Relations of the United States. Diplomatic Papers. The Conferences at Malta and Yalta 1945. Washington D. C. 1955.
- FRUS 1951 Foreign Relations of the United States 1951. Volume III: European Security and the German Question, Part 2, Washington D. C. 1981.
- FRUS 1955–1957 Foreign Relations of the United States, 1955–1957. Volume IV: Western European Security and Integration, Washington D. C. 1986.
- GEMEINSAMES MINISTERIALBLATT Gemeinsames Ministerialblatt, hrsg. vom Bundesministerium des Innern, Bonn/Köln 1950 ff.
- GENSCHER, Erinnerungen Hans-Dietrich Genscher, Erinnerungen, Berlin 1995.
- GESETZBLATT DER DDR Gesetzblatt der Deutschen Demokratischen Republik, Berlin [Ost] 1949 ff.
- GORBATSCHOW, Reden Michail Gorbatschow, Ausgewählte Reden und Aufsätze. Bd. 4: Juli 1986–April 1987, Berlin [Ost] 1988. Bd. 5: April 1987–Dezember 1987, Berlin [Ost] 1990.
- GORBATSCHOW, Sobranie Michail Sergeevič Gorbačev, Sobranie sočinenij. Bd. 12 und Bd. 15, Moskau 2009 und 2010.
- GORBATSCHOW UND DIE DEUTSCHE
FRAGE Michail Gorbatschow und die deutsche Frage. Sowjetische Dokumente 1986–1991, hrsg. von Aleksandr Galkin und Anatolij Tschernjajew. Deutsche Ausgabe hrsg. von Helmut Altrich-

- ter, Horst Möller und Jürgen Zarusky, kommentiert von Andreas Hilger. Aus dem Russischen übertragen von Joachim Glaubitz, München 2011.
- HANSARD, Commons Parliamentary Debates (Hansard). Sixth Series, House of Commons, Official Report, London 1981 ff.
- HONECKER – GORBATSCHOW Honecker – Gorbatschow. Vieraugengespräche, hrsg. und eingeleitet von Daniel Küchenmeister unter Mitarbeit von Gerd-Rüdiger Stephan, Berlin 1993.
- HONECKER, REDEN Erich Honecker, Reden und Aufsätze, hrsg. vom Institut für Marxismus-Leninismus beim ZK der SED, Bd. 7, Berlin [Ost] 1982.
- INTERNATIONAL LEGAL MATERIALS International Legal Materials, hrsg. von der American Society of International Law, Bd. 8 (1969) und Bd. 26 (1987), Washington D. C. 1962 ff.
- ISRAEL-ARAB READER The Israel-Arab Reader. A Documentary History of the Middle East Conflict, hrsg. von Walter Laqueur und Barry Rubin, 7. überarbeitete und aktualisierte Ausgabe, New York 2008.
- KOALITION DER VERNUNFT Die „Koalition der Vernunft“. Deutschlandpolitik in den 80er Jahren, hrsg. von Heinrich Potthoff, München 1995.
- KOHL, Erinnerungen 1982–1990 Helmut Kohl, Erinnerungen 1982–1990, München 2005.
- LNTS League of Nations Treaty Series. Publication of Treaties and International Engagements Registered with the Secretariat of the League of Nations, o. O. 1920–1946.
- LAST SUPERPOWER SUMMITS The Last Superpower Summits. Gorbachev, Reagan, and Bush. Conversations that ended the Cold War, hrsg. von Svetlana Savranskaya und Thomas Blanton unter Mitarbeit von Anna Melyakova, Budapest/New York 2016.
- MALLOY, Treaties William M. Malloy, Treaties, Conventions, International Acts, Protocols and Agreements between the United States of America and other Powers, Bd. 2: 1776–1909, Washington D. C. 1910.
- MASTERPIECES OF HISTORY Masterpieces of History. The peaceful end of the Cold War in Europe, 1989, hrsg. von Svetlana Savranskaya, Thomas Blanton und Vladislav Zubok unter Mitarbeit von Anna Melyakova, Budapest/New York 2010.
- NATO FINAL COMMUNIQUÉS 1949–1974 Texts of Final Communiqués 1949–1974. Issued by Ministerial Sessions of the North At-

- lantica Council, the Defence Planning Committee, and the Nuclear Planning Group, Brüssel o. J.
- NATO FINAL COMMUNIQUÉS
1975–1980
- Texts of Final Communiqués (Volume II). Issued by Ministerial Sessions of the North Atlantic Council, the Defence Planning Committee, and the Nuclear Planning Group 1975–1980, Brüssel o. J.
- NATO FINAL COMMUNIQUÉS
1986–1990
- Texts of Final Communiqués (Volume IV). Issued by Ministerial Sessions of the North Atlantic Council, the Defence Planning Committee, and the Nuclear Planning Group 1986–1990, Brüssel o. J.
- NATO STRATEGY DOCUMENTS
- NATO Strategy Documents 1949–1969, hrsg. von Gregory W. Pedlow in Zusammenarbeit mit den NATO International Staff Central Archives, Brüssel [1997].
- ÖSTERREICH UND DIE DEUTSCHE FRAGE
- Österreich und die deutsche Frage 1987–1990. Vom Honecker-Besuch in Bonn bis zur Einheit, hrsg. von Michael Gehler und Maximilian Graf unter Mitarbeit von Philipp Greiling, Sarah Knoll und Sophie Bitter-Smirnov, Göttingen 2018.
- OSTEUROPA
- Osteuropa. Zeitschrift für Gegenwartsfragen des Ostens, hrsg. von der Deutschen Gesellschaft für Osteuropakunde, Stuttgart 1951 ff.
- OSTPAKT-SYSTEM
- Das Ostpakt-System. Dokumentensammlung, hrsg. von Boris Meissner, Berlin/Frankfurt am Main 1955.
- POLENS GEGENWART
- Polens Gegenwart, 20. Jahrgang, 1987, hrsg. von der Polnischen Agentur Interpress, Auslandspresseredaktion, Warschau o. J.
- LA POLITIQUE ÉTRANGÈRE
- La Politique Étrangère de la France. Textes et Documents. 1988 (6 Teilbände), 1989 (6 Teilbände), hrsg. vom Ministère des Affaires Étrangères, Paris o. J.
- POLSKA WOBEC ZJEDNOCZENIA NIEMIEC
1989–1991
- Polska wobec zjednoczenia Niemiec 1989–1991. Dokumenty dyplomatyczne, hrsg. von Włodzimierz Borodziej unter Mitarbeit von Dominik Pick, Warschau 2006.
- PREUSSISCHE GESETZESSAMMLUNG 1929
- Preußische Gesetzessammlung 1929, hrsg. vom Preußischen Staatsministerium, Berlin 1929.
- PUBLIC PAPERS, CARTER 1980/81
- Public Papers of the Presidents of the United States. Jimmy Carter 1980–81. Book I: January 1 to May 23, 1980. Book II: May 24 to September 26, 1980. Book III: September 29, 1980 to January 20, 1981, Washington D. C. 1981 bzw. 1982.

-
- | | |
|---|---|
| PUBLIC PAPERS, REAGAN 1988/89 | Public Papers of the Presidents of the United States. Ronald Reagan 1988–89. Book I: January 1 to July 1, 1988. Book II: July 2, 1988 to January 19, 1989, Washington D. C. 1990 bzw. 1991. |
| PUBLIC PAPERS, BUSH 1989 | Public Papers of the Presidents of the United States. George Bush 1989. Book I: January 20 to June 30, 1989. Book II: July 1 to December 31, 1989, Washington D. C. 1990. |
| REICHSGESETZBLATT | Reichsgesetzblatt, hrsg. vom Reichsministerium des Innern, Berlin 1919–1945. |
| RESOLUTIONS AND DECISIONS 1987 | United Nations. Resolutions and Decisions of the Security Council 1987. Security Council. Official Records: Forty-Second Year, New York 1988. |
| RESOLUTIONS AND DECISIONS 1989 | United Nations. Resolutions and Decisions of the Security Council 1989. Security Council. Official Records: Forty-Fourth Year, New York 1990. |
| RESOLUTIONS AND DECISIONS, GENERAL ASSEMBLY, 43rd session | United Nations. Resolutions and Decisions adopted by the General Assembly during its Forty-Third Session, Volume I, 20 September–22 December 1988. General Assembly, Official Records: Forty-Third Session, Supplement No. 49 (A/43/49), New York 1989. |
| RESOLUTIONS AND DECISIONS, GENERAL ASSEMBLY, 44th session | United Nations. Resolutions and Decisions adopted by the General Assembly during its Forty-Fourth Session, Volume 1, 19 September–29 December 1989. General Assembly, Official Records: Forty-Fourth Session, Supplement No. 49 (A/44/49), New York 1990. |
| REVOLUTION | Die Französische Revolution. Eine Dokumentation, hrsg. von Walter Grab, München 1973. |
| SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT, Bd. 2 | Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE). Analyse und Dokumentation 1973–1978, hrsg. von Hans-Adolf Jacobsen, Wolfgang Mallmann und Christian Meier, Köln 1978. |
| SOWJETUNION HEUTE | Sowjetunion heute, hrsg. von der Presseabteilung der Botschaft der UdSSR in Zusammenarbeit mit der Presseagentur Nowosti (APN), Köln 1956 ff. |
| TEXTE ZUR DEUTSCHLANDPOLITIK III/7 | Texte zur Deutschlandpolitik, Reihe III, Bd. 7 (1989), redaktionelle Bearbeitung: Gesamtdeutsches Institut – Bundesanstalt für gesamtdeutsche Aufgaben, hrsg. vom Bundesministerium für innerdeutsche Beziehungen, Bonn 1990. |

- TEHERAN–JALTA–POTSDAM
Teheran, Jalta, Potsdam. Die sowjetischen Protokolle von den Kriegskonferenzen der „Großen Drei“, hrsg. und eingeleitet von Alexander Fischer, Köln 1968.
- ÜBERFALL
Der Überfall auf die israelische Olympiamannschaft. Dokumentation der Bundesregierung und des Freistaates Bayern, hrsg. vom Presse- und Informationsamt der Bundesregierung, Bonn 1972.
- UN GENERAL ASSEMBLY, 29th Session, Plenary Meetings
United Nations. Official Records of the General Assembly. Twenty-Ninth Session. Plenary Meetings. Verbatim Records of Meetings, 17 September–18 December 1974, and 16 September 1975, 3 Bände, New York 1986 und 1987.
- UNASYLVA
Unasylda. An international journal of the forestry and food industries, hrsg. von der Food and Agriculture Organization der Vereinten Nationen, 38. Jahrgang (1986/2), Heft 152, Rom 1986.
- UNITED NATIONS RESOLUTIONS, Serie I
United Nations Resolutions. Series I: Resolutions Adopted by the General Assembly, 24 Bände, hrsg. von Dusan J. Djonovich, Dobbs Ferry, New York 1973–1988.
- UNITED NATIONS RESOLUTIONS, Serie II
United Nations Resolutions. Series II: Resolutions and Decisions Adopted by the Security Council, 11 Bände, hrsg. von Dusan J. Djonovich, Dobbs Ferry, New York 1988–1992.
- UNTS
United Nations Treaty Series. Treaties and International Agreements Registered or Filed and Recorded with the Secretariat of the United Nations, New York 1946/47 ff.
- US STATUTES AT LARGE, Bd. 88 (1974)
United States Statutes at Large. Containing the Laws and Concurrent Resolutions Enacted During the Second Session of the Ninety-Third Congress of the United States of America 1974 and Proclamations. Bd. 88 (2 Teilbände), Washington D. C. 1976.
- US STATUTES AT LARGE, Bd. 98 (1984)
United States Statutes at Large. Containing the Laws and Concurrent Resolutions Enacted During the Second Session of the Ninety-Eighth Congress of the United States of America 1984 and Proclamations. Bd. 98 (3 Teilbände), Washington D. C. 1986.
- US STATUTES AT LARGE, Bd. 99 (1985)
United States Statutes at Large. Containing the Laws and Concurrent Resolutions Enacted During the First Session of the Ninety-Ninth Congress of the United States of America 1985 and Proclamations. Bd. 99 (2 Teilbände), Washington D. C. 1987.

| | |
|--|--|
| VEDOMOSTI VERCHOVNOGO SOVETA | Vedomosti Verchovnogo Soveta Sojuza Sovetskich Socialističeskich Respublik, Moskau 1954 ff. |
| VERTRAG ÜBER KONVENTIONELLE STREITKRÄFTE | Rüdiger Hartmann/Wolfgang Heydrich/Nikolaus Meyer-Landrut, Der Vertrag über konventionelle Streitkräfte in Europa. Vertragswerk, Verhandlungsgeschichte, Kommentar, Dokumentation, Baden-Baden 1994. |
| VIZIT KANCLERA ADENAUERA | Vizit Kanclera Adenauera v Moskvu 8–14 sentjabrja 1955 g. Dokumenty i materialy, hrsg. von A. V. Zagorskij, Moskau 2005. |
| VOLKSKAMMER DER DDR | Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik, 9. Wahlperiode, Protokolle von der 1. Tagung am 16. Juni 1986 bis zur 18. Tagung am 6. und 7. März 1990, Bd. 25, [Ost-Berlin] o. J. |
| VORWÄRTS IMMER | „Vorwärts immer, rückwärts nimmer!“ Interne Dokumente zum Zerfall von SED und DDR 1988/1989, hrsg. und eingeleitet von Gerd-Rüdiger Stephan unter Mitarbeit von Daniel Küchenmeister, Berlin 1994. |
| WENDEZEIT 1987–1990 | Die politisch-diplomatischen Beziehungen in der Wendezeit 1987–1990, hrsg. und bearbeitet von Andreas Schmidt-Schweizer, Berlin/Boston 2018 (Quellen zu den Beziehungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Ungarn 1949–1990, hrsg. in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Humanwissenschaften der Ungarischen Akademie der Wissenschaften, Bd. 3). |

Abkürzungsverzeichnis

| | | | |
|------------|---|----------|--|
| A | Austria (Österreich) | | Bundesrepublik Deutschland |
| AA | Auswärtiges Amt | | |
| ABC | American Broadcasting Company | ARG | Argentinien |
| | | AS | Arbeitsstab |
| ABC-Waffen | Atomare, biologische und chemische Waffen | ASEAN | Association of Southeast Asian Nations |
| ABM | Anti-Ballistic Missile | AStV | Ausschuß der Ständigen Vertreter |
| Abt. | Abteilung | | |
| AC | Atlantic Council | AUS | Australien |
| ACDA | Arms Control and Disarmament Agency | AV | Audio-visuell bzw. Auslandsvertretung |
| ADN | Allgemeiner Deutscher Nachrichtendienst | AWG | Außenwirtschaftsgesetz |
| AFG | Afghanistan | AWV | Außenwirtschaftsverordnung |
| AG | Aktiengesellschaft bzw. Arbeitsgruppe | Az/AZ | Aktenzeichen |
| AI | Amnesty International | B | Belgien |
| AIDS | Acquired Immune Deficiency Syndrome | B-Waffen | Bakteriologische Waffen |
| AKP | Afrika, Karibik, Pazifik | BAW | Bundesamt für Wirtschaft |
| AL | Abteilungsleiter bzw. Alternative Liste bzw. Arabische Liga bzw. Ausfuhrliste | BBC | British Broadcasting Corporation |
| ALCM | Air-Launched Cruise Missile | BDA | Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände |
| AM | Außenminister/in | BDI | Bundesverband der Deutschen Industrie |
| ANC | African National Congress | BEIR | Beirut |
| Anlg. | Anlage(n) | BGBL | Bundesgesetzblatt |
| AP | Associated Press | BGS | Bundesgrenzschutz |
| ARD | Arbeitsgemeinschaft der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten der | BIOst | Bundesinstitut für ostwissenschaftliche und internationale Studien |
| | | BIP | Bruttoinlandsprodukt |
| | | BK | Bundeskanzler(amt) |
| | | BKA | Bundeskriminalamt |

| | | | |
|--------|--|--------|--|
| BKP | Bulgarische Kommunistische Partei | BR (I) | Botschaftsrat/rätin (I. Klasse) |
| BM | Bundesminister/ium | BRA | Brasilien |
| BMA | Bundesminister/ium für Arbeit und Soziales | BRD | Bundesrepublik Deutsch- land |
| BMB | Bundesminister/ium für innerdeutsche Beziehungen | BSP | Bruttosozialprodukt |
| BME | Bern Meeting of Experts | BSR | Bundessicherheitsrat |
| BMF | Bundesminister/ium der Finanzen | BT | Bundestag |
| BMFT | Bundesminister/ium für Forschung und Technologie | BUDA | Budapest |
| BMI | Bundesminister/ium des Innern | BUL | Bulgarien |
| BMJ | Bundesminister/ium der Justiz | BVerfG | Bundesverfassungsgericht |
| BMJFFG | Bundesminister/ium für Jugend, Familie, Frauen und Gesundheit | BVerwG | Bundesverwaltungsgericht |
| BML | Bundesminister/ium für Ernährung, Landwirt- schaft und Forsten | CAN | Canada |
| BMP | Bundesminister/ium für das Post und Fernmelde- wesen | CD | Colonia Dignidad bzw. Committee on Disarmament |
| BMU | Bundesminister/ium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit | CDH(P) | Conférence sur la dimension humaine (Paris) |
| BMV | Bundesminister/ium für Verkehr | CDN | Canada |
| BMVg | Bundesminister/ium der Verteidigung | CDU | Christlich Demokratische Union Deutschlands |
| BMW | Bundesminister/ium für Wirtschaft | CFE | Conventional Forces in Europe |
| BMZ | Bundesminister/ium für wirtschaftliche Zusammen- arbeit | CH | Confoederatio Helvetica (Schweiz) |
| BND | Bundesnachrichtendienst | ChBK | Chef des Bundeskanzleramts |
| Bo. | Botschafter/in | CHD | Conference on the Human Dimension |
| BPräs | Bundespräsident | ChefBK | Chef des Bundeskanzleramts |
| BR | Bundesrat bzw. Bundesrepublik | CHL | Chile |
| | | CHN | China (Volksrepublik) |
| | | CIA | Central Intelligence Agency |
| | | CIMEX | Civil Military Exercise |
| | | CNAD | Conference of National Armaments Directors |
| | | CNN | Cable News Network |
| | | COCOM | Coordinating Committee for East-West Trade Policy |

| | | | |
|----------|--|--------|---|
| COMECON | Council for Mutual Economic Assistance | DIW | Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung |
| COREU | Correspondence européenne | DK | Dänemark |
| COS | Costa Rica | DKP | Deutsche Kommunistische Partei |
| CPE | Coopération politique européenne | DL | Delegationsleiter |
| CSCE | Conference on Security and Cooperation in Europe | DLF | Deutschlandfunk |
| ČSSR | Československá Socialistická Republika | DM | Deutsche Mark |
| CSU | Christlich-Soziale Union | DPC | Defence Planning Committee |
| CTB | Comprehensive Test Ban | DRK | Deutsches Rotes Kreuz |
| ČTK | Česká tisková kancelář | DTA | Democratic Turnhalle Alliance |
| CW | Chemiewaffen | DVPA | Demokratische Volkspartei Afghanistans |
| C-Waffen | Chemiewaffen | DW | Deutsche Welle bzw. Dritte Welt |
| D | Democrat bzw. Deutschland bzw. (Ministerial-)Direktor/in | E | España (Spanien) |
| DAAD | Deutscher Akademischer Austauschdienst | EAD | Europäisch-Arabischer Dialog |
| DAB | Deutsche Ausgleichsbank | EC | European Community |
| DAC | Development Assistance Committee | ECE | Economic Commission for Europe |
| DB | Drahtbericht | EcoFin | Economic and Financial Affairs Council |
| DBD | Demokratische Bauernpartei Deutschlands | ECOSOC | Economic and Social Council |
| DC | Democrazia Cristiana | ECU | European Currency Unit |
| DDR | Deutsche Demokratische Republik | EDV | Elektronische Datenverarbeitung |
| DE | Drahterlaß | EEA | Einheitliche Europäische Akte |
| DEG | Deutsche Investitions- und Entwicklungsgesellschaft | EEF | Europäischer Entwicklungsfonds |
| Dg | (Ministerial-)Dirigent/in | EFTA | European Free Trade Association |
| DGAP | Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik | EG(K) | Europäische Gemeinschaften(-Kommission) |
| DGB | Deutscher Gewerkschaftsbund | EGB | Europäischer Gewerkschaftsbund |
| DIHT | Deutscher Industrie- und Handelstag | EH | Entwicklungshilfe |
| DIN | Deutsche Industrie-Norm | | |
| XC | | | |

| | | | |
|---------|--|---------|--|
| EIB | Europäische Investitionsbank | FDGB | Freier Deutscher Gewerkschaftsbund |
| EL | Entwicklungsländer | FDJ | Freie Deutsche Jugend |
| ELS | El Salvador | FDP | Freie Demokratische Partei |
| EP | Europäisches Parlament | FES | Friedrich-Ebert-Stiftung |
| EPLF | Eritrean People's Liberation Front | FF | Franc Français/Französischer Franc |
| EPZ | Europäische Politische Zusammenarbeit | FK | Fernkopie |
| ER | Europäischer Rat | FM | Finanzminister/in |
| ERP | European Recovery Program | FMLN | Frente Farabundo Martí para la Liberación Nacional |
| ESA | European Space Agency | FNS | Friedrich-Naumann- Stiftung |
| EuGH | Europäischer Gerichtshof | FRELIMO | Frente de Libertação de Moçambique |
| EUR | Europarat | FS | Fernschreiben |
| EURATOM | Europäische Atomgemeinschaft | FSLN | Frente Sandinista de Liberación Nacional |
| EVP | Europäische Volkspartei | FT | Folgetreffen |
| EWG | Europäische Wirtschaftsgemeinschaft | Fü S | Führungsstab der Streitkräfte |
| EWR | Europäischer Wirtschaftsraum | FZ | Finanzielle Zusammenarbeit |
| EWS | Europäisches Währungssystem | GA | Gewährleistungen im Außenhandel |
| EXPO | Exposition mondiale | GATT | General Agreement on Tariffs and Trade |
| EZ | Entwicklungszusammen- arbeit | GB | Großbritannien |
| EZB | Europäische Zentralbank | GCC | Gulf Cooperation Council |
| EZBS | Europäisches Zentralbanksystem | GD | Generaldirektor |
| F/FRA | Frankreich | GDR | German Democratic Republic |
| FAO | Food and Agriculture Organization | geh. | geheim |
| FAZ | Frankfurter Allgemeine Zeitung | Ges. | Gesandter/Gesandtin |
| FBI | Federal Bureau of Investigation | GG | Grundgesetz |
| FCKW | Fluorchlorkohlen- wasserstoffe | GK | Gefechtskopf bzw. Generalkonsul/at |
| FCO | Foreign and Commonwealth Office | GL | Gruppenleiter |

| | | | |
|----------|--|--------|---|
| GLCM | Ground-Launched Cruise Missile | IEA | Internationale Energieagentur |
| GmbH | Gesellschaft mit beschränkter Haftung | IEPG | Independent European Program Group |
| GPG | General Political Guidelines | IFC | International Finance Corporation |
| GR/GRI | Griechenland | IFV | Investitionsschutz- und Förderungsvertrag |
| GRO | Großbritannien | IG | Industriegewerkschaft |
| GRU | Glawnoje Raswedywatelnoje Uprawlenije | i. G. | im Generalstab |
| GS | Generalsekretär | IGH | Internationaler Gerichtshof |
| GSG | Grenzschutzgruppe | IHK | Industrie- und Handelskammer |
| GUA | Guatemala | IKRK | Internationales Komitee vom Roten Kreuz |
| GV | Geheimschutz und Sicherheit der Vertretungen bzw. Generalversammlung | IL | Industrieländer |
| HAZ | Hannoversche Allgemeine Zeitung | IMAG | Interministerieller Ausfuhrgarantie-Ausschuß |
| HDTV | High Definition Television | IMF | International Monetary Fund |
| HH | Haushalt | IMK | Interministerielle Kommission |
| HLG | High Level Group | INF | Intermediate-Range Nuclear Forces |
| HLTF | High Level Task Force | INI | Indien |
| HOD | Hausordnungs- und Objektschutzdienst | INO | Indonesien |
| HON | Honduras | IPCC | Intergovernmental Panel on Climate Change |
| HTR | Hochtemperaturreaktor | IR/IRL | Irland |
| HU | Hungary | IRA | Irish Republican Army |
| I/IT/ITA | Italien | IRK | Irak |
| IADB | Inter-American Development Bank | IRN | Iran |
| IAEO | Internationale Atomenergie-Organisation | IS | Internationaler Stab bzw. Internationales Sekretariat |
| IBG | Israelisch besetzte Gebiete | ISI | Inter-Services Intelligence |
| IC | Intercity | ISL | Island |
| ICBM | Intercontinental Ballistic Missile | ISR | Israel |
| IDA | International Development Association | IT | Informationstechnik |
| XCII | | | |

| | | | |
|---------------|--|--------|--|
| IWF | Internationaler Währungsfonds | KVAE | Konferenz über Vertrauens- und Sicherheitsbildende Maßnahmen und Abrüstung in Europa |
| J/JAN/JAP/JPN | Japan | | |
| JCS | Joint Chiefs of Staff | KW | Kernwaffen |
| JUG | Jugoslawien | KWKG | Kriegswaffenkontrollgesetz |
| KAB | Kambodscha | KWZE | Konferenz über wirtschaftliche Zusammenarbeit in Europa |
| KAN | Kanada | | |
| KAS | Konrad-Adenauer-Stiftung | | |
| KfW | Kreditanstalt für Wiederaufbau | KZ | Konzentrationslager |
| KGB | Komitet gosudarstvennoj bezopasnosti | Kzl. I | Kanzler/in I. Klasse |
| | | L | (Referats-)Leiter/in bzw. Luxemburg |
| KKW | Kernkraftwerk | LA | Lateinamerika |
| KMK | Kultusministerkonferenz | LDC | Least Developed Countries |
| KOL | Kolumbien | LDPD | Liberal-Demokratische Partei Deutschlands |
| KOM | (Europäische) Kommission | LIA | Libanon |
| KOR | (Süd-)Korea | LIE | Liechtenstein |
| KP | Kommunistische Partei | LIF | Londoner Informationsforum |
| KPČ | Kommunistische Partei der Tschechoslowakei | LIY | Libyen |
| KPCh | Kommunistische Partei Chinas | LKW | Lastkraftwagen |
| KPdSU | Kommunistische Partei der Sowjetunion | LLDC | Landlocked Developing Countries |
| KPE | Kommunistische Partei Estlands | L MB | Leiter Ministerbüro |
| | | LPG | Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft |
| KPI | Kommunistische Partei Italiens | L PI | Leiter Planungsstab |
| KPR | Kommunistische Partei Rumäniens | LR (I) | Legationsrat/rätin (I. Klasse) |
| KPTsch | Kommunistische Partei der Tschechoslowakei | LRINF | Long-Range Intermediate-Range Nuclear Forces |
| KRK | Konventionelle Rüstungskontrolle | LST | Liechtenstein |
| | | LUX | Luxemburg |
| KSE | Konventionelle Streitkräfte in Europa | MB | Ministerbüro |
| | | MBFR | Mutual and Balanced Force Reductions |
| KSZE | Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa | MC | Military Committee |

| | | | |
|-------|---|--------|---|
| MD | Ministerialdirektor/in | NATO | North Atlantic Treaty Organization |
| MdB | Mitglied des Deutschen Bundestags | ND | Neues Deutschland |
| MdEP | Mitglied des Europäischen Parlaments | NDPD | National-Demokratische Partei Deutschlands |
| MDg | Ministerialdirigent/in | NEU | Neuseeland |
| MECU | Million European Currency Unit | NfD | Nur für den Dienstgebrauch |
| MEKO | Mehrzweck-Kombination | NGO | Non-Governmental Organization |
| MEX | Mexiko | NIC | Nicaragua |
| MEZ | Mitteleuropäische Zeit | NL/NLD | Niederlande |
| MfS | Ministerium für Staatssicherheit | N+N | Neutrale und Nichtgebundene (Staaten) |
| MIRV | Multiple Independently Targetable Reentry Vehicle | NNA | Neutral and Non-Aligned (States) |
| MK | Ministerkomitee | NP | Nasionale Party/National Party |
| MLRS | Multiple Launch Rocket System | NPG | Nukleare Planungsgruppe |
| MLT | Malta | NRW | Nordrhein-Westfalen |
| MM | Mittelmeer | NS | Nationalsozialismus |
| MOE | Mittel- und Osteuropa | NSA | National Security Agency |
| MoU | Memorandum of Understanding | NSWP | Nicht-Sowjetische Warschauer-Pakt-Staaten |
| MP | Member of Parliament bzw. Ministerpräsident/in | NV/NVV | Nichtverbreitung/ Nichtverbreitungsvertrag |
| MPLA | Movimento Popular de Libertação de Angola | NVA | Nationale Volksarmee |
| MR | Menschenrechte bzw. Ministerialrat/rätin bzw. Ministerrat | NWG | Norwegen |
| MRK | Menschenrechtskommission | OAE | Organisation für Afrikanische Einheit |
| MS | Mitgliedstaat/en | OAS | Organization of American States |
| MW | Megawatt | OB | Oberbürgermeister |
| MwSt. | Mehrwertsteuer | ODA | Official Development Assistance |
| MX | Missile experimental | OECD | Organization for Economic Cooperation and Development |
| MXI | Mexiko | OEEC | Organisation for European Economic Co-operation |
| N/NOR | Norwegen | OIC | Organisation of the Islamic Conference |
| NAM | Namibia | | |
| XCIV | | | |

| | | | |
|----------------|---|--------|--|
| OK | Ortskraft | Pos. | Position |
| OLG | Oberlandesgericht | Präs. | Präsident/in bzw. -schaft |
| ONUCA | Grupo de Observadores de las Naciones Unidas en Centroamérica | PR | Public Relations |
| | | PSI | Partito Socialista Italiano |
| OPEC | Organization of the Petroleum Exporting Countries | PStS | Parlamentarischer Staatssekretär |
| | | PTG | Portugal |
| OST/ÖST | Österreich | PV | Parlamentarische Versammlung |
| OZ | Ortszeit | | |
| P (I/Ia/Ib/II) | Pershing (I/Ia/Ib/II) | PVAP | Polnische Vereinigte Arbeiterpartei |
| P/PORT | Portugal | R | Republikaner |
| PAK | Pakistan | RA | Rechtsanwalt |
| PAN | Panama | RAF | Rote Armee Fraktion bzw. Royal Air Force |
| PAP | Polska Agencja Prasowa | | |
| PAR | Paraguay | RBM | Regierender Bürgermeister |
| PB | Politbüro | RD | Regierungsdirektor/in |
| PC | Pariser Club bzw. Political Committee | RE | Runderlaß |
| | | Ref. | Referat |
| PDS | Partei des Demokratischen Sozialismus | RENAMO | Resistência Nacional Moçambicana |
| P.E.N | Poets, Essayists, Novelists | Res. | Resolution |
| PER | Peru | RFE | Radio Free Europe |
| PFLP | Popular Front for the Liberation of Palestine | RFN | Republika Federalna Niemiec |
| PHI | Philippinen | RGW | Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe |
| PK | Politisches Komitee bzw. Pressekonferenz | RIAS | Rundfunk im amerikanischen Sektor |
| PKK | Partiya Karkerên Kurdistanê | RK | Rechts- und Konsular- bzw. Regierungskonferenz |
| PKW | Personenkraftwagen | RL | Referatsleiter/in bzw. Richtlinie |
| PL/POL | Polen | RP | Rudé právo |
| PLO | Palestine Liberation Organization | RPr | Rahmenprogramm |
| PM | Premierminister/in | RSA | Republik Südafrika |
| PNC | Palestinian National Council | RSFSR | Russische Sozialistische Föderative Sowjetrepublik |
| PNET | Peaceful Nuclear Explosions Treaty | RTL | Radio Télévision Luxembourg |
| Pol | Politik/Politische | | |

| | | | |
|--------|--|----------|--|
| RUM | Rumänien | SRR | Sicherheitsratsresolution |
| S/SCN | Schweden | SS | Schutzstaffel |
| SA | Südafrika | SSR | Sozialistische Sowjetrepublik |
| SACEUR | Supreme Allied Commander Europe | StA | Staatsanwaltschaft |
| SALT | Strategic Arms Limitation Talks | START | Strategic Arms Reduction Talks |
| SAM | Sowjetisches Außenministerium | StäV | Ständige Vertretung |
| SB | Sonderband bzw. Sonderberichterstatter | StGB | Strafgesetzbuch |
| SBZ | Sowjetische Besatzungszone | StM(in) | Staatsminister/in |
| SCC | Special Consultative Commission | StPr | Staatspräsident/in |
| SCZ | Schweiz | StS | Staatssekretär/in |
| SDI | Strategic Defense Initiative | StV | Ständige(r) Vertreter/in |
| SDP | Sozialdemokratische Partei in der DDR | SU | Sowjetunion |
| SEC | Secretariat | SUA | Südafrika |
| SED | Sozialistische Einheitspartei Deutschlands | SV | Sichtvermerk |
| SGV | Sondergeneralversammlung | SWAPO | South West Africa People's Organization |
| SHAPE | Supreme Headquarters Allied Powers Europe | SYR | Syrien |
| SIS | Schengener Informationssystem | SZR | Sonderziehungsrechte |
| SLBM | Submarine-Launched Ballistic Missile | T/TR/TUR | Türkei |
| SLCM | Sea-Launched Cruise Missile | TASS | Telegrafnoje agentstwo Sowjetskogo Sojusa |
| SNF | Short-Range Nuclear Force | TAZ | Tageszeitung |
| SOW | Sowjetunion | Tgb. | Tagebuch |
| SP/SPA | Spanien | TIB | Tibet |
| SPC | Senior Political Committee | TNS | Teilnehmerstaaten |
| SPD | Sozialdemokratische Partei Deutschlands | TO(P) | Tagesordnung(-spunkt) |
| SR | Sicherheitsrat | TREVI | Terrorisme, Radicalisme, Extrémisme, Violence Internationale |
| XCVI | | TSE/TSL | Tschechoslowakei |
| | | TTBT | Threshold Test Ban Treaty |
| | | TTR | Trägertechnologie-Regime |
| | | TVP | Telewizja Polska |
| | | TZ | Technische Zusammenarbeit |
| | | U/UNG | Ungarn |

| | | | |
|---------|--|---------|--|
| UA | Unterabteilung | VA | Verwaltungsangestellte(r) |
| UdSSR | Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken | VAE | Vereinigte Arabische Emirate |
| UK | United Kingdom | VAM | Vizeaußenminister/in |
| UN | United Nations | VBM | Vertrauensbildende Maßnahmen |
| UNCTAD | United Nations Conference on Trade and Development | VDK | Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge |
| UNEP | United Nations Environment Programme | VE | Verrechnungseinheit |
| UNFPA | United Nations Population Fund | VEB | Volkseigener Betrieb |
| UNHCR | United Nations High Commissioner for Refugees | VEN | Venezuela |
| UNICEF | United Nations International Children's Emergency Fund | VIE | Vietnam |
| UNIFIL | United Nations Interim Force in Lebanon | VKSE | Verhandlungen über Konventionelle Streitkräfte in Europa |
| UNITA | União Nacional para a Independência Total de Angola | VLR (I) | Vortragende/r Legationsrat/rätin (I. Klasse) |
| UNO | United Nations Organization | VM | Verteidigungsminister/in |
| UNTAG | United Nations Transition Assistance Group | VN | Vereinte Nationen |
| UP | Usine Plutonium | VO | Verordnung |
| UR | Uruguay-Runde | Vors. | Vorsitz bzw. Vorsitzende(r) |
| URSS | Union des républiques socialistes soviétiques | VP | Vizepräsident/in |
| URU | Uruguay | VR | Volksrepublik |
| US/USA | United States of America | VRC | Volksrepublik China |
| USAFE | United States Air Forces in Europe | VS(-v) | Verschlusssache (vertraulich) |
| USAP | Ungarische Sozialistische Arbeiterpartei | VSBM | Vertrauens- und Sicherheitsbildende Maßnahmen |
| USAREUR | United States Army, Europe & Seventh Army | VVSBM | Verhandlungen über Vertrauens- und Sicherheitsbildende Maßnahmen |
| USEUCOM | United States European Command | WAA | Wiederaufarbeitungsanlage |
| USG | Under-Secretary-General | WAD | Wiener Abschlußdokument |
| USP | Ungarische Sozialistische Partei | WB | Weltbank |
| | | WDR | Westdeutscher Rundfunk |
| | | WEU | Westeuropäische Union |
| | | Wi | Wirtschaft |

| | | | |
|--------|---|-------|------------------------------------|
| WFT | Wiener Folgetreffen | WVO | Warschauer Vertragsorganisation |
| WG | Working Group | | |
| WHO | World Health Organization | WWG | Weltwirtschafts- gipfel |
| WINTEX | Winter Exercise | WWU | Wirtschafts- und Währungsunion |
| WJC | World Jewish Congress | | |
| WP | Wahlperiode bzw. Warschauer Pakt | ZA | Zentralamerika |
| WT | Wiener Treffen | ZDF | Zweites Deutsches Fernsehen |
| WTZ | Wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit | Ziff. | Ziffer |
| WV | Wiedervorlage bzw. Wiener Verhandlungen | ZK | Zentralkomitee |
| | | ZYP | Zypern |